

Preis pro Monat Euro 3,00 inkl. Liefergebühr

Online: mitteilungsblatt-ruppichteroth.de/e-paper | Mitteilungsblatt abonnieren: 02241 260-380

Mitteilungsblatt

für die Gemeinde Ruppichteroth



ZUGLEICH

AMTSBLATT DER GEMEINDE RUPPICHTEROTH

62. Jahrgang

Freitag, den 14. Juli 2023

Woche 28

Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Früher war alles besser?

Präsentation des neuen Heimatblattes



Die Autoren des Winterscheider Heimat-Jahrbuches freuen sich auf Ihren Besuch anl. der Präsentation des Jahrbuches 2023, am Mittwoch, 26. Juli, um 20 Uhr, im Pfarrheim in Winterscheid.

Früher war alles besser? Wir wissen es nicht, aber es war vieles anders. Und das genau haben Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft „Winterscheider Heimat-Jahrbuch“ in der neuen Ausgabe wieder prima zusammengestellt und dargestellt.

Am Mittwoch, 26. Juli um 20 Uhr präsentiert die Arbeitsgemeinschaft im Pfarrheim in Winterscheid die 26. Ausgabe und

die Sonderausgabe 2023. Im Anschluss wird der Historiker Hartmut Benz zum Thema: Recht und Gerichtigkeit in alter Zeit: Das „Land- und Hofgericht Winterscheid“ referieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Horst Alenfelder
(Schriftführer)



Die neue Ausgabe des Heimatbuches


**IMMOBILIEN
SVEN MÖLLER**
Verkauf | Vermietung | Wertgutachten | Energieausweise
Immobilien- und Sachverständigenbüro Möller
Tel.: 0 22 95 / 901 900
www.Immobiliens-Sven-Moeller.de

**Ringo Wirth
Schädlingsstopp**
Schädlingsbekämpfung und Taubenabwehr
02295 / 908 18 50
www.schaedlingsstopp.de
Ihr zuverlässiger Partner vor Ort!


Landmetzgerei Löbach
Fleisch-, Wurst- und Grillspezialitäten aus eigener Herstellung
Inh. Dirk Löbach
**Zum Sperber 48
53809 Ruppichteroth
02295 / 2087 oder 5531**
Do., Fr. 9 - 18 Uhr | Sa. 9 - 13 Uhr


Oliver Schmidt
Dachdeckermeister
• Steildach
• Flachdach
• Solartechnik
• Dachbegrünung
• Balkonsanierung
• Reparaturarbeiten
• Bau-Klempnerarbeiten
Am Bacherbusch 11 • 53809 Ruppichteroth
Tel: 02295 / 2068 • Mobil: 0170 / 73 250 28
oschmidtdach@aol.com

HAWLE
TREPPENLIFTE

Ihr Spezialist direkt vor Ort kompetent & zuverlässig

Tel. 0 22 95 - 90 79 4-0
www.hawle-treppenlifte.de

maro
Einbauküchen

KÜCHEN-PLANUNG 2.0



Böhlstraße 14, 53809 Ruppichteroth
Tel: 02295 - 90200
www.maroeinbauküchen.de



- Ankauf von Sanierungsobjekten
- Verkauf
- Vermietung
- Wertgutachten

KAPELLER
Immobilien GbR

www.kapeller-immobilien.de
0 22 47 / 91 55 55

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**


A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 14. Juli**Burg Apotheke**

Waldbröler Straße 24, 51570 Windeck, 02292/2900

Samstag, 15. Juli**Bahnhof-Apotheke**

Bahnhofstr. 26A, 53783 Eitorf, 02243/6177

Sonntag, 16. Juli**Siegtal-Apotheke**

Siegtalstr. 34, 51570 Windeck (Herchen), 02243/2503

Montag, 17. Juli**St. Laurentius-Apotheke**

Auf der Niedecke 4, 51570 Windeck (Dattenfeld), 02292/2340

Dienstag, 18. Juli**Bröltal-Apotheke OHG**

Bröltstr. 6, 53809 Ruppichteroth, 02295/5171

Mittwoch, 19. Juli**Adler-Apotheke OHG**

Rathausstr. 25, 51570 Windeck (Rosbach), 02292/5058

Donnerstag, 20. Juli**Markt-Apotheke**

Am Markt 7, 53783 Eitorf, 02243/80088

Freitag, 21. Juli**Herz-Apotheke**

Markt 3, 53783 Eitorf, 02243/2214

Samstag, 22. Juli**Die Bären Apotheke**Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht
(Zentrum / am PETZ Markt (REWE)), 02293-909120**Sonntag, 23. Juli****Burg Apotheke**

Waldbröler Straße 24, 51570 Windeck, 02292/2900

(Angaben ohne Gewähr)

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

35 Jahre für Sie vor Ort

24 Stunden-Notdienst



Beseitigung von Abfluß- und Rohrverstopfungen • Kanalreinigung
Kanal-TV Inspektion • Rohrortung • Dichtheitsprüfung nach DIN EN 1610
Zustands- und Funktionsprüfung privater Hausanschlüsse
Hausanschlussanierung • Entsorgung Fettabscheider

Bastian & Sohn | Rudolf-Diesel-Str. 4 | 51570 Windeck

Kontakt: 02292 680885 | info@bastianundsohn.de

www.bastianundsohn.de

Bereitschaftsdienste

Polizei-Notruf 110

Polizeibezirksdienststelle

02295/5425

(Sankt-Florian-Straße 8)

Bürgersprechstunde nach

telefonischer

Vereinbarung unter der

Rufnummer 0174/6343249

Feuerwehr- und Rettungsdienst:

112

Krankentransporte 02241/19-222

GEMEINDEWERKE**RUPPICHTEROOTH GmbH**

Störfall-Telefonnummer:

0800 / 77 666 55

Unter der o. g. Rufnummer erreichen Sie den Notdienst der Ge-

meindewerke Ruppichteroth GmbH für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ruppichteroth über die Leitstelle des Aggerverbandes.

NOTDIENST STROM

Bei Stromausfall im Versorgungsnetz erreichen Sie den Störungsdienst der WESTNETZ GmbH unter der Telefonnummer 0800 / 411 22 44.

NOTDIENST GAS

Bei Störfällen im Gasversorgungsnetz erreichen Sie den Störungsdienst der RHEIN-SIEG-NETZ GmbH unter der Telefonnummer 0800 / 6 48 48 48.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Gemeinde Ruppichteroth

In der sprechstundenfreien Zeit erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller Fachrichtungen für den Rhein-Sieg-Kreis unter der zentralen Rufnummer 116 117

Bei lebensbedrohenden Zwischenfällen und Unfällen: 112 ZAHNÄRZTE des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises Telefonischer Ansagedienst zum zahnärztlichen Notdienst: 01805-986700

Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt:

- wöchentlich von 18 bis 8 Uhr des darauffolgenden Morgens,
 - mittwochs von 13 Uhr bis zum nächsten Morgen 8 Uhr,
 - freitags von 14 Uhr bis zum nächsten Morgen 8 Uhr und
 - an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganzjährig.
- INFORMATIONSZENTRALE FÜR

VERGIFTUNGSFÄLLE

Universitätsklinik Bonn,

Telefon-Nr.: 0228-19240

APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notdienst-Hotline

Alle Informationen zu den notdiensthabenden Apotheken gibt es telefonisch:
kostenlos aus dem deutschen Festnetz: 0800 00 22833

vom Mobiltelefon ohne Vorwahl: 22833 (Anruf oder SMS mit „apo“ oder der fünfstelligen Postleitzahl; max. 69 Cent/Min/SMS)

Die 24-Stunden-Notdienstbereitschaft wechselt täglich um 9.00 Uhr morgens.

Aktuelle Notdienstpläne der Apotheken finden Sie auch im Internet unter www.aknr.de**Ambulanter Hospizdienst Much e.V.**
zuständig auch für Ruppichteroth.
Beratung und Unterstützung von schwerstkranken Menschen und deren Angehörige
Tel.-Nr.: 02245/618090**Multiple Sklerose**DMSG Betroffenen-Berater
Uwe Stommel - DMSG
Betroffenen-Berater
Tel.: 02295-902118
e-mail: Uwe.Stommel@gmail.com
Michael Wendel - DMSG
Betroffenen-Berater
Tel.: 02243-80373
e-mail: mianwe@t-online.de
www.mskreis-ruppichteroth.de**Drogen-Suchthilfen**

1. Suchtkrankenhilfe des Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V.
Ansprechpartner: Herr Pöplau
Tel.-Nr. (02241) 1209-302
 2. Diakonisches Werk Siegburg
Drogenhilfe
-Zentrale und Beratungsstelle-
Ansprechpartner: Herr Wolf
Tel.-Nr.: 02241/66656
 3. Kommissariat Kriminalprävention/ Opferschutz Siegburg
Ansprechpartner: Herr Seeger
Tel.-Nr.: 02241/541-4715
 4. Kriminalkommissariat 41
Siegburg
Ansprechpartner: Herr Krist
Tel.-Nr.: 02241/541-4411
Weitere Informationen sind im Rathaus, Tel.-Nr.: 02295/4925, erhältlich.
- SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM**

NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf/Siebengebirge (SPZ) in Trägerschaft des AWO Kreisverbands Bonn/Rhein-Sieg e.V.

Die Angebote des SPZs richten sich an Menschen in seelischen Krisen oder mit psychischen Erkrankungen sowie deren Angehörige.

Diese Angebote halten wir vor:

- Krisendienst und Beratungsstelle
- Angebote für ältere Menschen
- Angebote für Kinder und Jugendliche
- Offene Kontakt- und Beratungsmöglichkeiten
- Eingliederungshilfe

Für diese Städte und Gemeinden sind wir zuständig:

- Eitorf
- Windeck
- Ruppichteroth
- Neunkirchen-Seelscheid
- Much
- Königswinter
- Bad Honnef

Unter diesen Kontaktdaten erreichen Sie uns, wenn Sie Fragen haben oder einen Beratungstermin vereinbaren wollen:

SPZ Eitorf/Siebengebirge

Spinnerweg 51-54

53783 Eitorf

Fon: 02243-847580

Fax: 02243-8475811

Email: spz@awo-bnsu.de

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag - Donnerstag:

9.00 - 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr

Und hier bieten wir offene Kontakt- und Beratungsmöglichkeiten für alle Interessierten an:

KoBe Eitorf:

Siegstraße 16, 53783 Eitorf

Dienstag: 14 bis 17 Uhr

Donnerstag: 14 bis 17 Uhr

KoBe Ruppichteroth:

Wilhelmstraße 15,

53809 Ruppichteroth

Montag: 9 bis 12.30 Uhr

Dienstag: 18 bis 21 Uhr

Freitag: 10 bis 12 Uhr

KoBe Königswinter:

Hauptstraße 109,

53639 Königswinter

Donnerstag: 9 bis 12 Uhr

Kontakt: 0172-7364635

Hilfetelefon

„Gewalt gegen Frauen“

Das Hilfetelefon ist das erste Beratungsangebot in Deutschland, das barrierefrei, kostenlos und

vertraulich rund um die Uhr erreichbar ist. Die mehr als 60 Fachberaterinnen sind wie folgt erreichbar:

Telefon: 08000 116 016 sowie über Chat und E-Mail auf der Webseite www.hilfetelefon.de.

Sie unterstützen jedoch nicht nur gewaltbetroffene Frauen, sondern beraten auch Familienmitglieder, Freunde und Fachkräfte. Jederzeit können Dolmetscherinnen für 15 Sprachen zugeschaltet werden. Sprechstunde der Sozialarbeiter des Jugendhilfzentrums Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichteroth

Seit dem 1. Oktober 2017 ist neben Frau Wagner, die seit dem Jahre 2012 Ansprechpartnerin für die Familien und Kinder aus Ruppichteroth im Rahmen der Bezirkssozialarbeit ist, Frau Ley als Bezirkssozialarbeiterin des Jugendhilfzentrums Neunkirchen-Seelscheid für die Gemeinde Ruppichteroth tätig.

Frau Wagner ist für den Hauptort Ruppichteroth und die umliegenden Orte wie u.a. Bölkum, Strassenbach, Obersaurenbach, Kämerscheid und Ennenbach zuständig. Im Zuständigkeitsbereich von Frau Ley hingegen liegen die Hauptorte Schönenberg und Winterscheid sowie die umliegenden Orte wie u.a. Ahe, Oberländerath, Rose und Ingersauermühle.

Die offene Sprechstunde von Frau Wagner findet donnerstags in der Zeit von 14 Uhr bis 15 Uhr in den Räumlichkeiten des Ökumenischen Familienzentrums „Unter'm Regenbogen“ statt. Frau Ley ist donnerstags im Rahmen der offenen Sprechstunde von 14 Uhr bis 15 Uhr im Rathaus in Schönenberg anzutreffen.

Außerhalb der Sprechstunde sind die Mitarbeiterinnen des Jugendhilfzentrums unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Frau Wagner: 02247-92155518

Frau Ley: 02247-9215528.

Die Beratung der Soziallotsten

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

steht Ihnen bei Geldsorgen, Erziehungsproblemen, Lebenskrisen, Schwierigkeiten bei Behördengängen oder mit Formularen kompetent, vertraulich und kostenlos zur Verfügung. In Ruppichteroth findet an jedem 2. und 4. Donnerstag im Monat von 10 Uhr bis 12 Uhr in der Ökumenischen Bücherei, Mucher Str. 3, Tel.: 0157-36532204, die Beratung durch die Soziallotsten ohne Terminvereinbarung statt. In Much steht zusätzlich an jedem 2. und 4. Donnerstag im Monat von 10 bis 12 Uhr Frau Ines Mildner-Rest (Dipl. Sozialarbeiterin - SKF) mit Terminvereinbarung

(Tel.: 02241-958046 oder 0151-15414097) für alle Anliegen im Rahmen der Sozialberatung persönlich zur Verfügung. Neubürgerbeauftragter Persönlicher Ansprechpartner für

alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Er bietet nach telefonischer Vereinbarung Sprechstunden an. Termine können mit ihm telefonisch unter der Rufnummer 02295/902318 oder 0160/8230810 oder per E-Mail an ludwig@neuber.de vereinbart werden. Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises, - Der Landrat -, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 /13-2107, E-Mail: integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	

5820 seit 1932

Wir fahren rund um die Uhr!

TAXI 5820

Wisser

Ihr Spezialist für Krankenfahrten
(Strahlen-, Chemo-, Dialysefahrten)
Rufen Sie an, wir beraten Sie gerne.

- Krankenfahrten • Flughafentransfer
- Kurierfahrten • Clubtouren

Brölstraße 29 · 53809 Ruppichteroth · Telefon: 0 22 95 / 58 20



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Ruppichteroth: Gemeindeverwaltung Ruppichteroth, Bürgermeister Mario Loskill, Rathausstraße 18, 53809 Ruppichteroth. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise wöchentlich freitags. Das Mitteilungsblatt Ruppichteroth kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Ruppichteroth im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Niederschrift zur Sitzung des Rates

Nachstehend wird die Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Ruppichteroth vom 15. Juni 2023 gemäß § 26 der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde bekannt gegeben.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt:

Katholischer Kindergarten Sankt Servatius in Winterscheid

hier: Beschluss zur Durchführung eines Erweiterungsbau zu Erweiterung auf 4 Gruppen

Die Zacharias Planungsgruppe GbR, vertreten durch Herrn Markus Paul, erläutert anhand einer Beamerpräsentation die Maßnahmen zur Erweiterung des Katholischen Kindergartens Sankt Servatius in Winterscheid, Herrnsteinstraße 4 in 53809 Ruppichteroth und steht für Fragen zur Verfügung.

Nachdem die damit verbundenen Fragen der Gemeindevorsteherinnen und Gemeindevorsteher beantwortet wurden, beschließt der Rat der Gemeinde, die Erweiterung auf 4 Gruppen des Katholischen Kindergartens Sankt Servatius in Winterscheid, Herrnsteinstraße 4, 53809 Ruppichteroth, auf der Grundlage der vorgestellten Planung unter dem Vorbehalt der noch zu beantragenden Förderung durchzuführen.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Bestellung der Delegierten der Gemeinde Ruppichteroth für die Verbandsversammlung des Aggerverbandes

Der Rat der Gemeinde beschließt, für die beim Aggerverband anstehende Amtsperiode 01.07.2023 - 30.06.2028 folgende zwei Delegierte der Gemeinde Ruppichteroth in die Verbandsversammlung des Aggerverbandes zu bestellen:

- Gemeindevorsteherin Frau Karin Fischer und den
- Betriebsleiter der Eigenbetriebe Ruppichteroth, Herrn Rolf Hänscheid.

Die Bestellungen erfolgen bis zum 30.06.2028. Sie enden vorzeitig, wenn Gemeindevorsteherin Fischer als Mandatsträgerin im Rat der Gemeinde Ruppichteroth bzw. Herr Hänscheid als Betriebsleiter der Eigenbetriebe Ruppichteroth ausscheiden. Sondergesetzliche Regelungen bleiben hiervon unberührt.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Planungsrechtliche Ausrichtung der Fläche nördlich des Sportplatzes und südlich der Herrnsteinstraße in Winterscheid

hier: Absichtserklärung

Der Rat der Gemeinde beschließt auf Empfehlung des Ausschusses für Planung, Klima- und Umweltschutz für die in **Anlage 1** dieser Niederschrift ersichtliche Fläche die Absicht zu erklären, perspektivisch eine Gemeinbedarfsfläche mit der Zweckbestimmung Schule und Kindertagesstätte planungsrechtlich auszuweisen.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Interkommunaler Windpark Nutscheid in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Windeck und der Stadt Waldbröl

hier: Grundsatzbeschluss

Bürgermeister Loskill gibt einen Überblick über den derzeitigen Stand der Gespräche mit der Gemeinde Windeck und der Stadt Waldbröl und weist darüber hinaus auf weitere möglicherweise interkommunal interessante Flächen in der Nähe des Grenzgebietes zu der Gemeinde Eitorf hin. Erläutert werden diese Berei-

che anhand eines Übersichtsplans, den die Gräflich Nesselrodesche Verwaltung zur Verfügung gestellt hat. Graf Nesselrode begrüßt sein Interesse an einem Ausbau der Windenergie auf seinen Flächen in diesem interkommunalen Gebiet. Möglicherweise könnte ein Interkommunaler Windpark für künftige Investoren von Interesse sein, der sich von dem Windpark „Nutscheid“ der drei Kommunen Ruppichteroth, Waldbröl und Windeck entlang der Römerstraße bis auf das Eitorfer Gemeindegebiet erstreckt.

Auf Empfehlung des Ausschusses für Planung, Klima- und Umweltschutz beschließt der Rat der Gemeinde folgendes: Die Gemeinderäte aus Windeck und Ruppichteroth sowie der Stadtrat Waldbröl befürworten und unterstützen auf Grundlage der voranstehenden Sachverhaltsdarstellung die Prüfung einer interkommunalen Windenergienutzung auf dem jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindegebiet.

Sie beschließen, dass die Kommunalverwaltungen das Projekt eines interkommunalen Windparks im Bereich des topographischen Höhenzuges „Nutscheid“ gemeinsam fördernd voranbringen. In Abhängigkeit der sich verändernden Rechtslage sind hierzu geeignete Flächen im Nutscheid zu identifizieren und den übergeordneten Planungsbehörden als Potenzialflächen für eine vorrangige Windenergienutzung zu melden sowie geeignete Verfahrensschritte für eine Realisierung des Vorhabens zu erarbeiten. Über den aktuellen Planungsfortschritt ist den Räten regelmäßig zu berichten.

Die Verwaltung wird beauftragt, für einen weiteren interkommunalen Standort Gespräche mit der Gemeinde Eitorf zu führen und hierbei die Gemeinde Windeck und die Stadt Waldbröl miteinzubeziehen.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

29. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Winterscheid Nord/Ost“;

hier: a) Erweiterung des Geltungsbereiches

b) Durchführung der frühzeitigen

Öffentlichkeitsbeteiligung und der frühzeitigen

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger

öffentlicher Belange

Bürgermeister Loskill stellt anhand einer Übersichtskarte dar, dass sich der Geltungsbereich der 29. Flächennutzungsplanänderung entlang der Herrnsteinstraße um einen kleinen Bereich südlich der bereits bebauten Grundstücke erweitert.

Der Rat der Gemeinde beschließt auf Empfehlung des Ausschusses für Planung, Klima- und Umweltschutz auf der Grundlage der vorgestellten Planung

a) den Geltungsbereich der 29. Flächennutzungsplanänderung im Bereich Winterscheid Nord/Ost entsprechend des als **Anlage 2** dieser Niederschrift beigefügten Übersichtsplans zu erweitern und die weitere Planung auf die neuen Grenzen des Geltungsbereiches auszudehnen,

einstimmig

b) die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB im Rahmen einer Einwohnerversammlung durchzuführen. Die Fraktionen im Rat der Gemeinde benennen gemäß § 4 Abs. 3 der Hauptsatzung für die noch zu terminierende Einwohnerversammlung der Gemeinde Ruppichteroth folgende Vertreterinnen und Vertreter:

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Vertreter/-in für die CDU-Fraktion:

Gemeindevertreter Jochen Breuer

Stellvertreter/-in: Gemeindevertreter Martin Groeger

Vertreter/-in für die Fraktion BSG Ruppichteroth:

Gemeindevertreter Frank Kemper Stellvertreter/-in: Gemeindevertreter Ralf Voigt

Die Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, der SPD und der FDP reichen die Benennungen ihrer Vertreterinnen und Vertreter schriftlich der Verwaltung nach.

einstimmig

c) und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 3.01/6 Winterscheid Nord/Ost;

hier: a) Erweiterung des Geltungsbereiches

b) Durchführung der frühzeitigen

Öffentlichkeitsbeteiligung und der frühzeitigen

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger

öffentlicher Belange

Der Rat der Gemeinde Ruppichteroth beschließt auf Empfehlung des Ausschusses für Planung, Klima- und Umweltschutz auf der Grundlage der vorgestellten Planung

a) den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 3.01/6 Winterscheid Nord/Ost entsprechend des als **Anlage 2** dieser Niederschrift beigefügten Übersichtsplanes zu erweitern und die weitere Planung auf die neuen Grenzen des Geltungsbereiches auszudehnen,

einstimmig

b) die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB im Rahmen einer Einwohnerversammlung durchzuführen.

Auf die Benennung der Vertreterinnen und Vertreter der Ratsfraktionen für die noch zu terminierende Einwohnerversammlung zu TOP 6 wird verwiesen.

einstimmig

c) und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Schülerdeutschlandticket in Ruppichteroth

hier: Eilantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15.06.2023

Gemeindevertreter Zacharias beantragt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, dass der Rat der Gemeinde beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, die durch den Runderlass zum Deutschlandticket für Schülerinnen und Schüler in NRW geschaffenen Möglichkeiten zu nutzen. Entsprechende Schritte sollen schnell eingeleitet werden, da ggf. Kündigungsfristen zu beachten und Verhandlungen mit der RSVG zu führen sind.

Bürgermeister Loskill stellt eine Kostenschätzung der Verwaltung für die Kostenübernahme zweier Varianten der Schülertickets vor und erläutert mögliche Szenarien, die bei der Umsetzung eintreten können.

Der Rat der Gemeinde beschließt aufgrund der aktuell noch unklaren Rechtslage, den Antrag zum Schülerdeutschlandticket in Ruppichteroth in der nächsten vorgesehenen Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 13. September 2023 zu beraten.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Mitteilungen und Anfragen

Bürgermeister Loskill berichtet über die mit der UGG (Unsere Grüne Glasfaser GmbH & Co. KG) unterzeichnete Absichtserklärung zum Anschluss an das Gigabit-Breitbandnetz durch Bau eines Glasfaserzugangsnets (FTTH-Fiber to the home) in der Gemeinde Ruppichteroth. Die UGG baut für das Telekommunikationsunternehmen O2 das Glasfasernetz aus. In den nächsten Sitzungen des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus und des Rates wird fortlaufend zu diesem wichtigen Projekt der Gemeindeentwicklung von der Verwaltung berichtet.

Nichtöffentlicher Teil

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beraten bzw. beschlossen:

- Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Schöffen des Amtsgerichtes Siegburg und des Landgerichtes Bonn für die Amtszeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2028
- Erschließung des Baugebietes Etzenbacher Weg / Auf dem Hau in Schönenberg

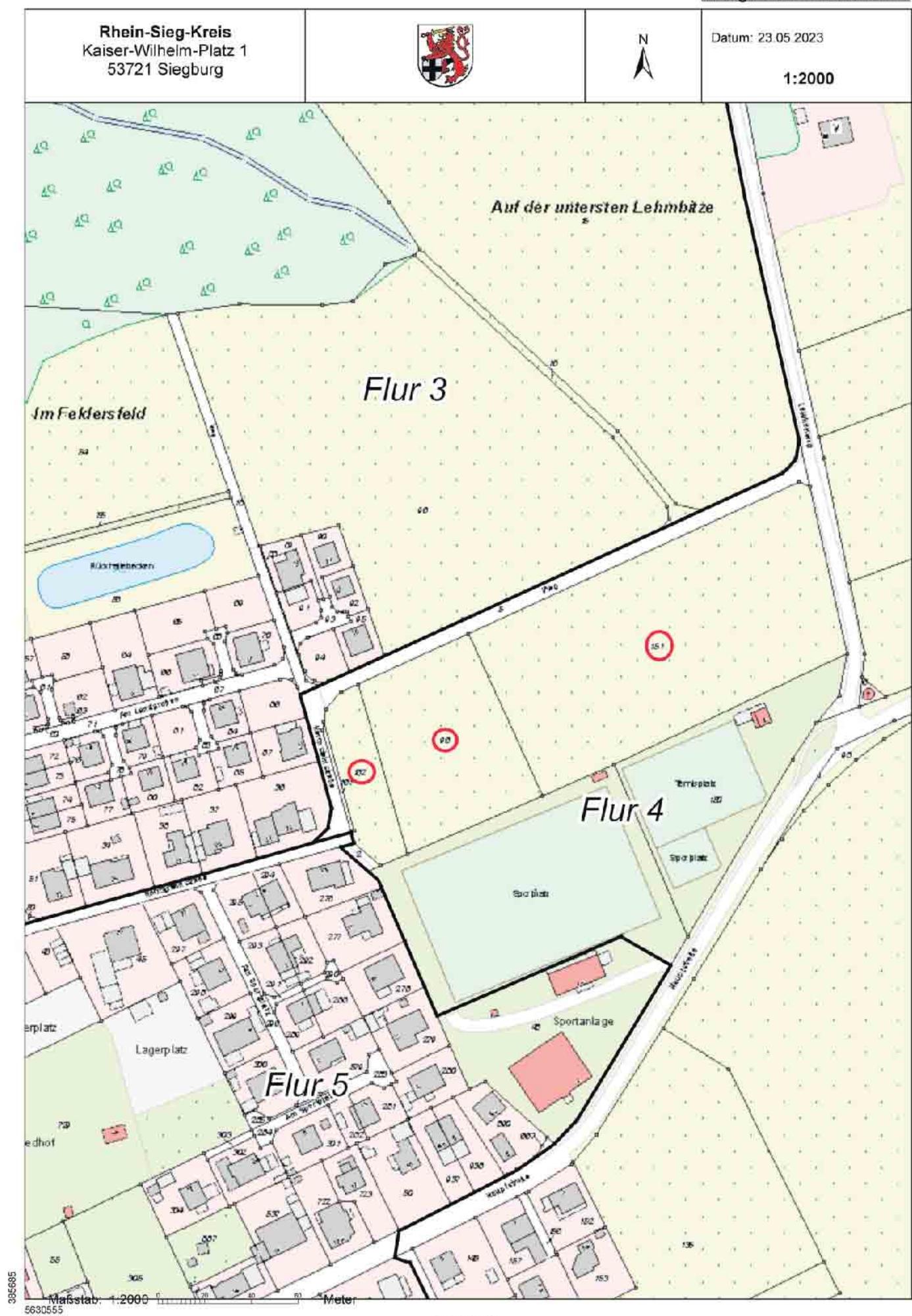
Ruppichteroth, den 6. Juli 2023

Der Bürgermeister

Mario Loskill

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

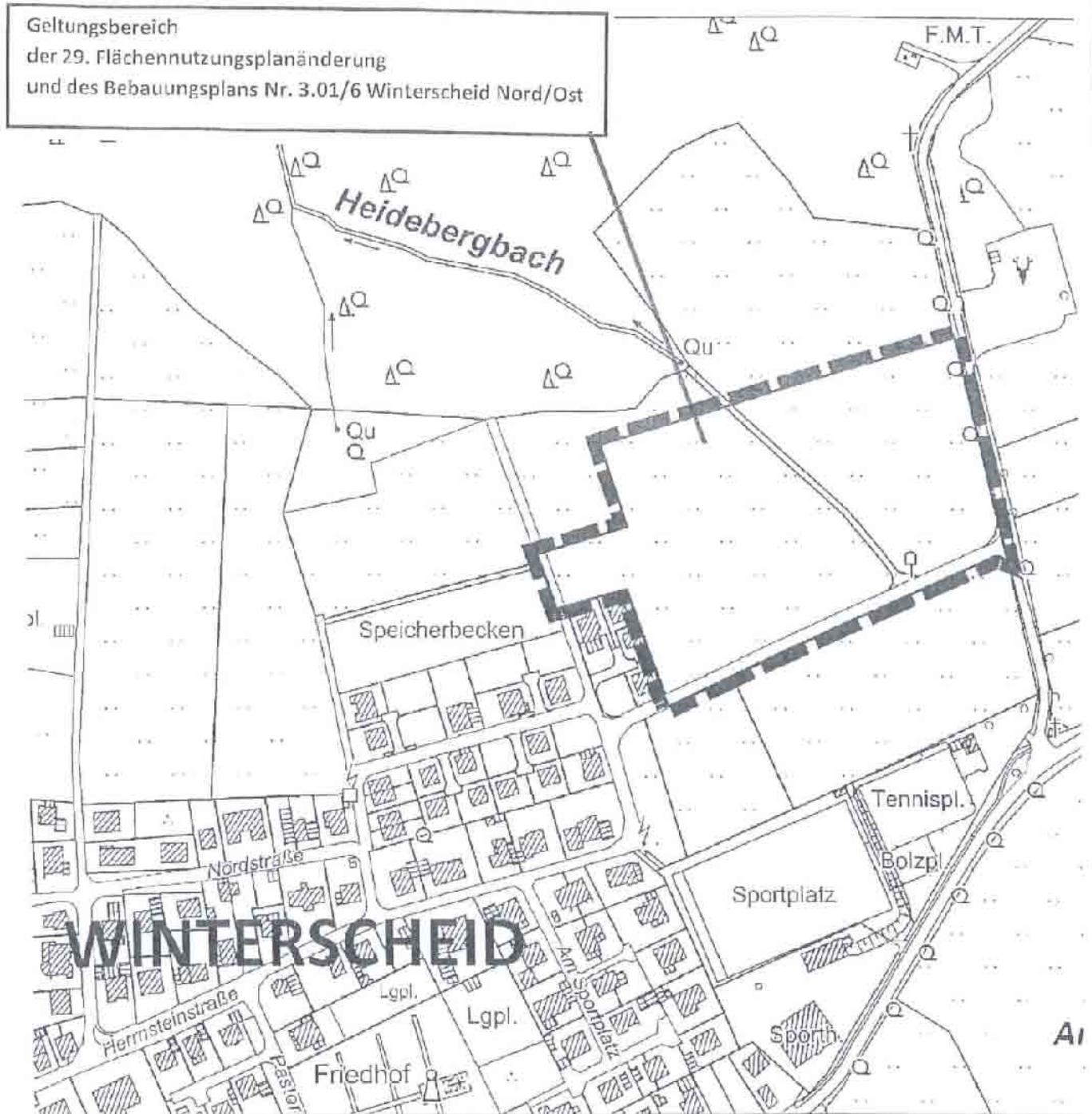
Anlage 1 zur Niederschrift



reginit © 2022

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Anlage 2 zur Niederschrift



Bekanntmachungen anderer Behörden

Öffentliche Bekanntmachung

Bezirksregierung Köln

Dezernat 33

-Ländliche Entwicklung, Bodenordnung-

Köln, den 29.06.2023

Zeughausstr. 2 – 10

50667 Köln

Tel.: 0221/147-2033

Flurbereinigung Chance Natur II

Az. 33.44 - 5 18 01 -

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

Im Beschleunigten Zusammenlegungsverfahren Chance Natur II werden hiermit gemäß § 32 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), die Ergebnisse der Wertermittlung für die dem Beschleunigten Zusammenlegungsverfahren auf Grund des 1. Änderungsbeschlusses vom 24.08.2022 zugezogenen Flurstücke sowie für die Flurstücke Gemarkung Herchen Flur 28 Nrn. 10, 74, 75 und Gemarkung Herchen Flur 35 Nrn. 41, 43/1, 44, 46/1, 47/1, 49, deren Wertermittlungsergebnisse nachträglich von Amts wegen geändert wurden, so festgestellt, wie sie in der Zeit vom 15.05.2023 bis zum 26.05.2023 bei der Bezirksregierung Köln, Börsenplatz 1 in 50667 Köln (Zimmer 1055) und der Gemeindeverwaltung Windeck, Rathausstraße 12 in 51570 Windeck (Flur im 3. OG) ausgelegt haben und von Bediensteten der Bezirksregierung Köln erläutert worden sind.

Gründe

Die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung ist gemäß § 32 FlurbG zulässig und gerechtfertigt. Damit alle Teilnehmer im Beschleunigten Zusammenlegungsverfahren Chance Natur II mit Land von gleichem Wert abgefunden werden können, ist der Wert der von ihnen in das Verfahren eingebrachten alten Grundstücke in der Weise ermittelt worden, dass der Wert der Grundstücke jedes Teilnehmers im Verhältnis zum Wert aller Grundstücke des Vereinfachten Zusammenlegungsgebietes bestimmt wurde (§ 27 ff. FlurbG).

Die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung der dem Flurbereinigungsverfahren aufgrund des 1. Änderungsbeschlusses unterliegenden Flurstücke sowie der Flurstücke Gemarkung Herchen Flur 28 Nrn. 10, 74, 75 und Gemarkung Herchen Flur 35 Nrn. 41, 43/1, 44, 46/1, 47/1, 49, deren Wertermittlungsergebnisse nachträglich von Amts wegen geändert wurden, haben zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt und sind von Bediensteten der Bezirksregierung Köln erläutert worden. Die grundbuchmäßigen Eigentümer wurden über die vorgenommene Bewertung ihrer Grundstücke durch Übersendung des Einlagenachweises unterrichtet.

Einwendungen gegen die Bewertung sind von den Beteiligten nicht erhoben worden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats nach seiner öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelebt werden. Der Widerspruch ist schriftlich bei der

Bezirksregierung Köln, Dezernat 33, 50606 Köln

oder zur Niederschrift bei der **Bezirksregierung Köln, Dezernat 33, Börsenplatz 1, 50667 Köln** unter Angabe des Aktenzeichens einzulegen.

Der Widerspruch kann auch durch Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die elektronische Poststelle der Behörde erhoben werden. Die E-Mail-Adresse lautet: poststelle@brk.sec.nrw.de.

Der Widerspruch kann auch durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: poststelle@brk-nrw.de-mail.de.

Falls die Frist durch eine bevollmächtigte Person versäumt werden sollte, würde deren Verschulden der vollmachtgebenden Person zugerechnet werden.

Im Auftrag

gez. Rosenberg

Regierungsvermessungsdirektorin

Der Inhalt der o.a. Bekanntmachung wird ebenfalls auf der Internet-Seite der Bezirksregierung Köln veröffentlicht unter: <https://url.nrw/flurbereinigungsverfahren>

Allgemeine Hinweise zum Datenschutz für den Geschäftsbereich der Bezirksregierung Köln sowie Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Flurbereinigungsverfahren sind zu finden unter:

<https://www.bezreg-koenig.nrw.de/flurbereinigungsverfahren>

Auf Wunsch werden diese Informationen gerne auch barrierefrei zur Verfügung gestellt.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bröltaler Familiensonntag - Mir stonn all zesammen

Vier Jahre musste nun das Bröltal auf den traditionellen Bröltaler Familiensonntag des Gewerbevereins Schaufenster Ruppichteroth verzichten. 2023 hieß es endlich wieder: Brölstraße frei! für den 11. Bröltaler Familiensonntag im Hauptort Ruppichteroth. Handel, Handwerk, Gewerbe und Gastronomie luden zum bunten Event für die ganze Familie ein. Mit dabei in diesem Jahr auch Vereine und Organisationen, getreu unserem Heimatmotto „Mir stonn all zesammen“, stehen in unserer Heimat „Hauptamt“ und „Ehrenamt“ Seite an Seite. Zusammenhalt und Solidarität in Ruppichteroth zeigt sich natürlich auch besonders am Familiensonntag. Deshalb wurde das Motto „Mir stonn all zesammen“ bewusst gewählt. Nach langen Durststrecken in den letzten Jahren mit „C“, nach Schicksalsschlägen in der Nähe und in der Ferne, ist das Gefühl des Zusammenhalts umso wichtiger geworden. Unsere Heimat ist uns allen wichtig und den

Menschen, die hier leben, lieben, lachen und auch mal traurig sind - aber vor allem: deren Herz am rechten Fleck sitzt. Mir sin all nur Mingsche - sagt der Rheinländer. Wir leben in einem wundervollen Tal - dem Bröltal. Und dennoch versperrt dieses Tal nicht den Blick über den Tellerrand. Deshalb war dieses Motto wohl gewählt und treffend. Es war ein Tag ohne Stress, mit gutem Wetter, Informationen, Spiel und Spaß und kulinarischen Genüssen. Begleitet wurde dieser Tag mit musikalischen Highlights aus der Döörper Szene.

Bürgermeister Mario Loskill und der Extremsportler und Musiker Joey Kelly gingen während der Veranstaltung mutig eine Wette ein. Der Verlierer musste Spenden sammeln für die Hilfsorganisation „Mir stonn all zesammen“. Bürgermeister Loskill ging als Sieger der Wette hervor: er holte die meisten mit blau gekleideten Menschen auf die Bühne. Schmunzelnd verlor Joey Kelly mit



Würde: „Ich musste doch verlieren und jetzt sammle ich für den guten Zweck auf der Festmeile.“ Dies bereitete ihm offensichtlich sehr viel Freude und die Spendendose füllte sich schnell. Groß und Klein vergnügten sich auf der Bröltalstraße. Die Döörper LympX, der Wettbewerb für die Kids, zog alle magisch an. Stolz trugen die Kleinen ihre Trophäen nach Hause.

Und auch die Verlosung der Körbe voller Doorp, die das Schaufenster Ruppichteroth liebevoll zusammengetragen hatte mit Spenden der Einheimischen Unternehmer fanden großen Anklang bei den Gewinnern. Das Schaufenster Ruppichteroth sagt Danke: allen Gästen, Besuchern, Mitwirkenden und den Unternehmen vor Ort. Wir sehen uns 2025 spätestens wieder.

Spendenübergabe an Mir stonn all zesammen

- Ruppichteroth Cool Mojo und das Team der summer night factory 2023

Nicht nur für die coole Musik ist die Band Cool Mojo bekannt, sondern auch für das große Herz, welches sie immer wieder für soziale Zwecke zeigen.

Auch bei der summer night factory ließen sie es sich nicht nehmen, für die Ruppichteroth Hilfsaktion „Mir stonn all zeammen“ in die Tasche zu greifen.

Für alle Gäste, die bis 20 Uhr auf der Partymeile waren, spendeten sie von ihrer Gage pro Kopf 0,50 Euro. So kam eine stattliche Summe zusammen, die das Team der summer night factory auf 800 Euro aufrundete.

Mir stonn all zesammen - Informationen auf der Homepage: www.mirstonnnallzesammen.de.

Spendenkonto: Gemeinsames Spendenkonto der evangelischen Kirchengemeinde Ruppichteroth und des katholischen Pfarrverbandes Ruppichteroth:

Ev. Kirchengemeinde Ruppichteroth
IBAN: DE62 3705 0299 0021
0000 88

Spenderzweck: Ukraine



Sportlerehrung der Gemeinde Ruppichteroth

- Unsere Besten 2022



„Mir stonn all zesammen!“ so hieß das Motto des 11. Bröltaler Familiensonntags. Auch die vielen Sportler zeigten dies und haben mit ihren Vereinen und Schulen tolles auf die Beine gestellt. Auf der großen Festbühne auf der Bröltalstraße in Ruppichteroth zeigten die „großen“ und die „kleinen“ Sportler unserer Heimatgemeinde, dass die vergangene Pandemie sie nicht

davon abgehalten hat, großartige Leistungen auf internationaler und nationaler Ebene zu vollbringen. Auch im Sport sind die Ruppichterothen einfach klasse und die Vielfalt der Sportvereine, die unsere Gemeinde aufzuwarten hat, ist groß. Voller Stolz präsentierte die Gemeinde Ruppichteroth in diesem Jahr „Unsere Besten 2022“. Bürgermeister Mario Loskill gra-

tulierte und zeichnete gemeinsam mit dem Vizepräsidenten des Kreissportbundes Rhein-Sieg, Robert Heil, unsere Sportler aus. Neben den Urkunden und Medaillen konnten sie ein Präsent, gesponsert vom Autohaus Vorländer - Carmen und Mike Vorländer- und der Tischlerei Bestgen - Inhaber Kai Reinl - übergeben.

In diesem Jahr wurden 81 Sport-

ler geehrt: Die Jahrgangsbesten der Bundesjugendspiele der Schulen, Sportlerinnen und Sportler aus den Bereichen Fußball, Leichtathletik und Taekwondo für überragende Leistungen. Ein herzliches Dankeschön gilt dem „Schaufenster Ruppichteroth e.V.“, welches diese Ehrung während des Familiensonntags ermöglichte.

Ende: Rathaus Info

KIRCHE

Evangelische Kirchengemeinde

Wochenspruch zum 6. Sonntag nach Trinitatis:

„So spricht der Herr, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“

Jesaja 43, Vers 1

Unsere Veranstaltungen

Freitag, 14. Juli

15 Uhr - „Aktiv mit Krebs“

Samstag, 15. Juli

10.30 Uhr - Djembe - Gruppe

14 Uhr - Spielecafé in der „Alten Schule“

Sonntag, 16. Juli

9.30 Uhr - Gottesdienst mit Taufe von Abbygail Rose Vosen; Pfarrer Neuhaus

10.30 bis 12 Uhr - Ökumenische Bücherei

Montag, 17. Juli

10 bis 17 Uhr - Hörspielwoche

Dienstag, 18. Juli

10 bis 17 Uhr - Hörspielwoche

Mittwoch, 19. Juli

10 bis 17 Uhr - Hörspielwoche

15 bis 17 Uhr - Klöncafé in der Alten Schule

19 bis 20.30 Uhr - Kirchenchor „4 Voices“

Donnerstag, 20. Juli

9 Uhr - Mitarbeiterbesprechung

10 bis 17 Uhr - Hörspielwoche

15 Uhr - Gottesdienst

mit Abendmahl im Haus Tusculum; Prädikant Axel Röhrbein

In den Sommerferien bleibt unser Gemeindebüro am Nachmittag geschlossen!

Freitag, 21. Juli

10 bis 17 Uhr - Hörspielwoche
15 Uhr - „Aktiv mit Krebs“

Samstag, 22. Juli

10.30 Uhr - Djembe - Gruppe

14 Uhr - Gottesdienst

anlässlich der kirchlichen Trauung von Angelika Hellwig und Herbert Moritz;
Pfarrer Neuhaus

Sonntag, 23. Juli

9.30 Uhr - Gottesdienst mit Pfarrerin Annekathrin Bieling

10.30 bis 12 Uhr -

Ökumenische Bücherei

Jehovas Zeugen

„Deine Worte sind eine Leuchte für meinen Fuß und ein Licht für meinen Weg.“ Der Schreiber vergleicht hier in Kapitel 119:105 die Wahrheit mit einer Lampe, die im Dunkeln leuchtet. Viele Menschen erhalten heutzutage

ge Antworten aus der Bibel.

Die Bibel ist:

- nahezu **100% der Weltbevölkerung** (ist die Bibel in einer Sprache zugänglich, die sie verstehen)

- Sie ist teilweise verfügbar in über **3000 Sprachen**

- **5.000.000.000 Exemplare** wurden schätzungsweise hergestellt

Was die Wahrheit in Ihrem Leben

bewirken kann, wird am 16. Juli um 10 Uhr in einem 35-minütigen Vortrag in Wersch 65, Much 53804 besprochen. Sie sind herzlich eingeladen. Jeden Donnerstag um 19 Uhr gibt es weitere Veranstaltungen.

Kath. Kirchengemeindeverband Ruppichteroth

St. Severin, Ruppichteroth

Sonntag, 16. Juli

9.30 Uhr - Hl.M. - JG Hanni Henscheid u. Hl.M. f. Ehemann Josef Henscheid, Millerscheid - LuV der Fam. Gieseke u. Weyand - Willi Steimel u. EL Christian Steimel - EL Wilhelm Müller u. EL Josef Müller, Giebelbach - Heinz Klein u. verst. Sohn Horst u. EL August Etzbach u. EL. Heinrich Klein

Dienstag, 18. Juli

18.30 Uhr - Hl.M. - f.d. Verstorbenen der Woche: 2016: Josef Hasenau, 2021: Marion Anna Luise Schneider, 2022: Hans Peter Hering

Sonntag, 23. Juli

9.30 Uhr - Hl.M. - 2. JG Marion Schneider u. Hl.M. f.d. Familien Schneider, Meister, Folschweiller und Brager

Besondere Mitteilungen:

Wallfahrt nach Marienthal: Samstag, 5. August: Tradition seit 1888 mit mehr als 300 Pilgern...

6.30 Uhr - Andacht, singend und betend ca. 9 km über Stein u. Ifang durch die Nutscheid nach Wilberhofen, 9 Uhr - Abfahrt der Buspilger, 9.15 Uhr - Andacht in der Rochus - Kapelle, Wilberhofen, 10.30 Uhr - Pilgertag in der Klosterkirche Marienthal, 12 Uhr - gemeinsames Mittagessen, 14 Uhr - Kreuzweg durch den Wald, 16 Uhr - Schlussandacht mit Segen und Rückfahrt.

Anmeldung im Pastoralbüro.

Die Donnerstagsseniorinnen treffen sich jeden ersten Donnerstag im Monat im „Café Alte Schule“, Burgstr., Ruppichteroth zu Kaffee, Kuchen und Spielen: 3. August, 15 bis 17 Uhr

Anmeldung bei Fr. Christa Crone 02295 1388

Bücherei:

Sonntag 10.30 bis 12 Uhr
Dienstag 16 bis 17.30 Uhr

St. Maria Magdalena, Schönenberg

Sonntag, 16. Juli

10.50 Uhr - Friedensgebet
11 Uhr - Hl.M.

Mittwoch, 19. Juli

8.30 Uhr - Frauenmesse,
anschl. Frühstück

Donnerstag, 20. Juli

18.30 Uhr - Hl.M. f.d. Verst. der Woche: 2015: Wilhelm Adolf Lückerath, 2016: Ruth Therese Müller, 2020: Wilma Franke, 2022: Günter Krey

Sonntag, 23. Juli

10.50 Uhr - Friedensgebet
11 Uhr - Hl.M. zum Patrozinium - JG Irmgard Haas u. Hl.M. f.d. LuV der Familie Haas - Norbert Oberhäuser, Hünscheid
12 Uhr - Tauffeier Jonah Hoffmann

Kontakbüro Schönenberg:

Bitte wenden Sie sich an das Pastoralbüro: 02295 5161.

St. Josef, Bröllock

Samstag, 15. Juli

9 Uhr - Lobpreis Cantate Deo
15 Uhr - Medjugorje Gebetskreis
16.15 Uhr - Beichtgelegenheit

17 Uhr Hl.M.

Montag, 17. Juli

17 Uhr - Betstunde für den Frieden

Dienstag, 18. Juli

10 Uhr - Lobpreis Cantate Deo

Freitag, 21. Juli

17 Uhr - Betstunde f.d. Kranken
18 Uhr - Hl.M.

Samstag, 22. Juli

9 Uhr - Lobpreis Cantate Deo
16.15 Uhr - Beichtgelegenheit
17 Uhr - Hl.M. - JG Willi Lückerath u. Hl.M. f. Alexandra Lückerath

St. Servatius, Winterscheid

Samstag, 15. Juli

18.30 Uhr - Hl.M.

Sonntag, 16. Juli

9.30 Uhr - Hl.M. LuV der Familien Becker u. Tausch

Mittwoch, 19. Juli

18.30 Uhr - Hl.M. - für die Verstorbenen der Woche: 2016: Margarete Korus, 2018: Wilma Reuter, 2019: Ursula Mues

Freitag, 21. Juli

8.30 Uhr - Hl.M. in Fußhollen

Samstag, 22. Juli

18.30 Uhr - Hl.M.

Sonntag, 23. Juli

9.30 Uhr - Hl.M. - JG Katharina Klein u. verst. Ang, Litterscheid - JG Maria Schmitt, Hl.M. f. Adolf Schmitt, EL Elisabeth u. Peter Höfer sowie Sohn Peter Höfer u. Anna u. Josef Krummenast

Besondere Mitteilung:

Bücherei:

Sonntag: 10 bis 12 Uhr
Dienstag: 8.30 bis 10 Uhr
Mittwoch: 17 bis 19 Uhr
In den Ferien ist die Bücherei sonntags geöffnet und der Flohmarkt steht im Flur des Pfarrheims. Decken Sie sich mit Urlaubslektüre ein - pro Buch 50 Cent...
Kontakbüro Winterscheid:

Mittwoch: 16 bis 17 Uhr

Besondere Mitteilung Kirchengemeindeverband:

Familienwallfahrt Schönstatt:

Samstag, 26. August

Start der Abfahrten: 8 Uhr in

Ruppichteroth, ca. 9.30 Uhr Ankunft u. Gang zum Urheiligtum, Prozession zur Pilgerkirche, dort Pilgertag, 12 Uhr gem. Mittagessen m. Kaffee u. Kuchen,

Statt Karten

Leuchtende Tage - nicht weinen,
dass sie vergangen, sondern lächeln,
dass sie gewesen.

Rabindranath Tagore

Hannelore Zimmermann

* 27. November 1939

+ 9. Juli 2023

In stiller Trauer

Marcus und Jörg Zimmermann mit Familie

53809 Ruppichteroth, Brölstraße 6

Die Beisetzung findet im Familienkreis statt.

„Und meine Seele spannte
Weit ihre Flügel aus.

Flog durch die stillen Lande,
Als flöge sie nach Haus.“

(Joseph von Eichendorff)

Peter Kurtenbach

* 24. Januar 1934 + 07. Juli 2023

In stillem Gedenken

Elisabeth Maria Kurtenbach

Heinz-Peter und Lisa Kurtenbach mit Marie

Reinhold und Heike Kurtenbach mit Lukas

Wolfgang und Susi Kurtenbach mit Luc-Vincent und Niklas

Thomas und Gesa Großstück mit Maya Elisabeth und Franziska

Traueranschrift: Familie Kurtenbach

c/o Bestattungen Frings GmbH,
Hauptstraße 63, 53819 Neunkirchen

Die Beisetzung ist am Freitag, den 21.07.2023 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Hermerath. Anschließend findet der Trauergottesdienst in der Pfarrkirche St. Anna in Hermerath statt.

Nachmittagsprogramm, Möglichkeit zur Beichte, 16 Uhr Marienfeier m. eucharistischem Segen, Ankunft ca. 18.30 Uhr in Ruppichteroth.

Kosten bei Busanreise: Erwachsene: 16 Euro, Jugendliche (7 - 17): 8 Euro, Kinder u. Messdiener: frei

Kosten bei eigener Anreise: Erwachsene: 6 Euro, Jugendliche (7 - 17): 3 Euro, Kinder u. Messdiener: frei

Information u. Anmeldung im Pastoralbüro. Mit Abgabe des ausgefüllten u. unterzeichneten Anmeldescheins u. Bezahlung ist die Anmeldung gültig. Die Wallfahrt wird vom „Kath. Familienzentrum Bröltal“ und vom Erzbistum Köln finanziell unterstützt.

Wallfahrt nach Medjugorje April 2024:

Geistliche Leitung: Pfr. Christoph Heinzen. Um unverbindliche Voranmeldung im Pastoralbüro wird gebeten.

Lotsenpunkt Ruppichteroth in der ök. Bücherei Ruppichteroth,

Mucher Str. 3

Jeden 2. u. 4. Donnerstag / Monat von 10 bis 12 Uhr / telefonisch unter 015736532204 stehen Ihnen erfahrene Ehrenamtler zur Seite. Interessierte an der ehrenamtlichen Lotsenarbeit melden sich bitte im Pastoralbüro Ruppichteroth, 02295 5161, 01707650411, pastoralbuero.ruppichteroth@erzbistum-koeln.de

Termine Familienzentrum:

Kinderchor mit Sophia Löwenstein mittwochs 15.30 bis 16 Uhr im Pfarrheim Winterscheid, Hauptstr. 19; 01726587653

Geldspenden für Ahrweiler können weiterhin auf folgendes Konto überwiesen werden:

Kirchengemeindeverband
Ruppichteroth
IBAN DE 29 3706 9520 6505
7000 13

Stichwort: „Hilfe Ahrweiler“
Bei erwünschter Spendenquittung
bitte vollständige Anschrift mit

angeben.

Ein großes DANKE an alle Spender, Helfer und das Organisationsteam!

Tafel:

Die Tafel versorgt momentan ca. 120 Geflüchtete aus der Ukraine zusätzlich zu den über 250 Personen aus unseren Pfarreien, die sich über jede Hilfe freuen. Abgabemöglichkeiten Dienstag - Donnerstag 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung:

Team Tafel (015901351324)

Oder Sie spenden Geld, von dem die Tafelmitarbeiter genau das kaufen können, was am nötigsten fehlt:

Spenden: VR Bank Rhein-Sieg; DE44370695206506541024

Im Namen aller Bedürftigen und Mitarbeiter der Tafel schon jetzt herzlichen Dank - Vergelt's Gott!
www.skm-rhein-sieg.de

Kleiderkammer:

Ruppichteroth, Mucher Straße 13.
Info: K. Schramm
(02295 5848 / 6406)

Alle Termine sind vorbehaltlich einer Änderung. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage über den aktuellen Stand.

Gebetsintentionen bitte immer einen Monat im Voraus angeben.

Die Gebetsintentionen können telefonisch, per Mail oder mit dem Bestellformular, das in den Kirchen ausliegt, aufgegeben werden. Vielen Dank!

Pastoralbüro

Öffnungszeiten für die telefonische Erreichbarkeit:

Mo - Fr: 9 bis 12 Uhr
02295 5161

pastoralbuero.ruppichteroth@erzbistum-koeln.de

Legende:

(A!) - Anmeldung im Pastoralbüro
EL - Eheleute

Hi.M. - Heilige Messe

JG - Jahrgedächtnis

LuV - Lebenden und Verstorbenen

RK - Rosenkranz

STM - Stiftungsmesse

SWA - Sechswochenamt

www.katholisch-im-broeltal.de

Kath. Kirchengemeinde St. Anna

Sonntag, 16. Juli - 15. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr - Hl. Messe

StM Familien Albermann u. Dahmen u. verstorbene Angehörige, für die Eheleute Paul u. Paula Gräf u. für Ulrich Krimmel

Donnerstag, 20. Juli

18 Uhr - Hl. Messe

JG für Willi Köchner

Sonntag, 23. Juli - 16. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr - Hl. Messe

StM Wimar Klein, Hermerath, JG für Peter Steimel u. verstorbene Angehörige, für die Lebenden und Verstorbenen des Ernteverein Wohlfarth

15 Uhr - Tauffeier

für Emily Diepgondt

Mitteilungen

Für alle Jugendliche, die bis zum

2. Dezember sechzehn Jahre alt werden, wird die Anmeldung zur Firmvorbereitung bis zum **19. Juli** verlängert. Bei Interesse an den Inhalten und den Anmeldeunterlagen bitte im Pastoralbüro (pastoralbuero@kath-nkse.de oder Tel.02247.2333) melden.

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro in Hermerath am 20. und 27. Juli nicht besetzt ist. Mit ihren Anliegen können Sie sich an das Pastoralbüro in Neunkirchen wenden. Der Briefkasten in Hermerath wird wöchentlich geleert, so dass Sie auch dort weiterhin Ihre Briefe einwerfen können. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis. Herzliche Einladung zu **Orgel-Plus-Gesang in der Kath. Kirche St. Georg in Seelscheid** am Sonntag, 16. Juli um 17 Uhr. Das

Kleine Konzert: 45 Minuten mit den schönsten Sopran-Solos aus verschiedenen Kunstepochen und gefällige barocke Orgelklänge, Anke Löbach, Gesang + Martin Blumenthal, Orgel Der Eintritt ist frei.

Herzliche Einladung zu einem besonderen **Konzert in St. Margareta am Dienstag, 18. Juli um 19:30 Uhr Westminster School Orchestra** unter der Leitung von Giordan Prince, Solist: Rhys Evans (Violine)

Am Sonntag, **30. Juli, feiern wir Patronatsfest**, es singt der Kirchenchor. Die Kollekte ist dann wieder für die Außensanierung unserer Kirche bestimmt.

Außerdem feiern wir am Montag, 31. Juli um 9 Uhr eine Hl. Messe mit anschließendem Gang zum Friedhof und Gräbersegnung.

Unser Kinderchor probt mittwochs im Pfarrheim:

15 bis 15:45 Uhr die Singflöhe (ab 4 Jahren)

15:45 bis 16:45 Uhr der Kinderchor (ab 2. Klasse)

kinderchor-st.anna@outlook.de

Mechthild Simon

Kirchenchorproben sind mittwochs um 20 Uhr im Pfarrheim, es werden dringend neue Sängerinnen und Sänger gesucht!

Pfarrbüro St Anna (02247-2477):

Donnerstag von 9 bis 11 Uhr

(sonst im Pastoralbüro in Neunkirchen T: 02247-2333)

per E-Mail: pfarrbuero-st-anna@kath-nkse.de

oder: pastoralbuero@kath-nkse.de

Homepage:

www.pfarrbverband-nk-se.de



HOLLÄNDER

MEISTERBETRIEB

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst

Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht

Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

GARAGENTORE

Verkauf | Montage | Service

www.mael-rhein.de

Mael

Lessingstraße 3
53819 Nk.-Seelscheid

Rhein

Tel. 02247 / 97 14 76
Fax 02247 / 97 14 78

GbR

info@mael-rhein.de

Katholische Frauengemeinschaft Schönenberg unterwegs

Ausflug zur Abtei Michaelsberg



Foto: E. Weber

Bei strahlend blauem Himmel und schweißtreibenden 30 Grad starteten wir am 8. Juli um 13 Uhr in Richtung Siegburg zum Michaelsberg.

Dort angekommen, erhielten wir zunächst am Eingang zum Katholisch-Sozialen Institut (KSI) von Silke Herchenbach, die den Ausflug organisiert hatte, einen Überblick zu den Veränderungen der letzten Jahre am Michaelsberg. Bei der anschließenden, sehr informativen, Führung durch das Haus gelangten wir unter anderem auf die Dachterrasse des KSI. Von dort genossen wir den tollen Ausblick über Siegburg. Noch beeindruckt von der herrlichen Aussicht konnten wir uns im Restaurant anno17 bei Kaf-

Ihr Partner aus & für die Region

TERRALIVING®
TERRASSENDÄCHER | WINTERGÄRTEN | MARKISEN

Liebe Kunden,
gerne nehmen wir uns viel Zeit für Sie!
Daher bitten wir Sie, einen Termin für ein
ausführliches Beratungsgespräch
zu vereinbaren.

TerraLiving GmbH
Am Turm 28
53721 Siegburg

+49 (0) 2241 30 15 266
info@terraliving.de
www.terraliving.de

weinor
Markisen
Terrassendächer
Glasoasen*

markilux

- Terrassendächer
- Wintergärten
- Glasoasen • Markisen

fee und Kuchen von den hochsommerlichen Temperaturen etwas erholen und gemütlich zusammensitzen und erzählen. Frisch gestärkt feierten wir danach in der Krypta der Abteikirche eine extra für uns gestaltete Hl. Messe mit Pater Dr. Rockson Chullickal OCD (Ordensgemeinschaft der unbekleideten Karmeliten). Die Besichtigung der Abteikirche sowie des Annoschreins bildete den Abschluss unserer Halbtagestour und auch hier erhielten wir von Silke ausführliche Informationen zur Geschichte der Abteikirche sowie zu St. Anno. Es war ein sehr schöner Nachmittag und an dieser Stelle danken wir uns ganz herzlich bei Silke Herchenbach für die

Organisation der Tour und die ausgezeichnete Führung vor Ort.

Vorabinformation zum Suppenessen am 20. August Hl. Messe mit Mandolinenverein Bonn/Sieglar

Am 20. August bieten wir nach langer Pause endlich wieder ein Suppenessen im frisch renovierten Pfarrheim in Schönenberg an. An diesem Sonntag wird die Hl. Messe vom Mandolinenverein Bonn/Sieglar musikalisch begleitet und von Pfarrer Nies zelebriert.

Der Erlös des Suppenessens kommt dem Afrika-Projekt von Sr. Damian (Missionsschwestern vom Kostbaren Blut) zu Gute. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher.

Ihre kfd Schönenberg

Anzeige

Erlesene Teppichkunst verdient die richtige Kosmetik

Menden · Ein Teppich verdient die richtige Pflege, weiß Kierpaczy, Fachmann und Inhaber des Orientteppichhandels auf der Burgstraße. Er ist Herr über die edelsten und hochwertigsten Teppiche des Orients und beherrscht die Pflege- und Waschtechniken für Teppiche nach persischer Tradition. „Alle fünf Jahre“, so der Fachmann, „muss ein Teppich gewaschen werden“. Wird die Wolle nicht regelmäßig rückgefettet, verschleißt diese sehr schnell. Seit mehr als 30 Jahren kennt sich die Familie Kierpaczy mit Kunst, Pflege und Reparatur von Teppichen

aus. Neue und auch antike Teppiche, die im eigenen Hause restauriert wurden, sind in den Ausstellungsräumen zu sehen. „Es lohnt sich auf jeden Fall, einmal reinzuschauen und die vielen Kostbarkeiten und das Ambiente bei einem Glas Tee zu genießen“, empfiehlt Kierpaczy. Wir bieten auch kostenlose Abholung und Lieferung von Teppichen an.

**Waschaktion
9,90 € pro²
auf Velour-
+ Maschinen-
Teppiche**



**30% Rabatt
auf Polster-
reinigung und
Restaurierung**

Orient-Teppich-Handel Waschen ist günstiger als Neukauf!

• Waschen von Teppichen aller Art • Reparaturen • Kanten • Fransen • Rückfettung • Auslage eines Gegenstands während der Waschzeit • kostenloser Bring- und Abholdienst! **Wir machen keine Telefonwerbung und keine Werbung an der Haustür!**
Kierpaczy • Burgstr. 59 • 53757 Sankt Augustin-Menden
Tel.: 0 22 41 / 8 79 96 99 oder 0 22 24 / 9 89 67 22
Alle Mitarbeiter kommen von der Burgstr. 59, Sankt Augustin-Menden

Besuchen Sie uns in unserem Ladenlokal in der Bahnhofstraße 11 in Bad Honnef

Bürgerverein Schönenberg e. V. informiert

Ferienpassaktion der Gemeinde Ruppichteroth



Besuch im Wheelpark Wiehl

Auch in diesem Jahr beteiligte sich der Bürgerverein Schönenberg e.V. an der Ferienpassaktion der Gemeinde - und diesmal gleich mit zwei Aktionen. Am Mittwoch, 5. Juli, fuhren die Initiatoren mit den Jungen und Mädchen in den Wiehlpark zur Skaterpiste. Obwohl die Wet-

tervorhersage nicht gut war, ließ sich die Gruppe nicht davon abhalten und wurde dafür mit viel Sonnenschein belohnt. So konnten sich die Kids auf ihren mitgebrachten Rollern und Rollschuhen nach Herzenslust austoben. Trotz leichter Blessuren, wurden eifrig Stunts ausprobiert und nur schwer ließen sich die Kinder gegen 18 Uhr einsammeln, um mit dem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Bus, den Heimweg anzutreten.

Voller Eifer trafen sich die drei Damen, die für die Jugendarbeit des Bürgerverein Schönenberg e. V. verantwortlich sind, am darauffolgenden Tag im Mehrgenerationenpark in Schönenberg, um das zweite Event für die Kids - ein Beach Volley-



Volleyballturnier im Mehrgenerationenpark

ball Turnier - vorzubereiten. Nach einer gemeinsamen Aufwärmrunde traten zwei Gruppen zu einem Match an. Hierbei bekam der BVS tatkräftige Unterstützung der BSC Volleyballer! Gegen 17.30 Uhr wurde zum Ab-

schluss gegrillt und so konnten die Kids, müde und gestärkt, von den Eltern ab 18 Uhr abgeholt werden. Beide Aktionen waren gut besucht und haben allen Beteiligten viel Spaß gemacht. Bis zum nächsten Jahr!

„Bröltal Bewegt“

Das Familienfest im Mehrgenerationenpark in Schönenberg

Unter dem Motto: „Bröltal Bewegt“ startet am Samstag, 12. August, ab 11 Uhr das Familienfest vom Bürgerverein Schönenberg e. V. und den BSC-Volleyballern im Mehrgenerationenpark Schönenberg.

Durch intensive Vorbereitung, enormem Engagement der Mitglieder beider Vereine, sowie finanzieller Unterstützung einiger Sponsoren, wurde ein (Mitmach-)Programm auf die Beine

gestellt, bei dem für Jung und Alt etwas dabei ist. Mit Kaffee und Kuchen, Leckrem vom Grill, Flammkuchen, Slush-Eis, u. v. m. wird für das leibliche Wohl gesorgt.

Für das Rahmenprogramm konnten viele Gruppen aus der Gemeinde gewonnen werden, die dafür sorgen, dass keine Langeweile aufkommt. Abgerundet wird der Tag mit der Eröffnung der Cocktailbar und Musik.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.buergerverein-schoenenberg.de
 oder

www.bsc-volleyball.de/broeltal-bewegt/
 Der Bürgerverein Schönenberg und die BSC-Volleyballer freuen sich auf viele große und kleine Gäste.

Öffnungszeiten der Büchereien

In den Ferien sind die Büchereien nur am Sonntag geöffnet.

Ökumenische Bücherei

Ruppichteroth,

Mucher Straße 3

Sonntag, 10.30 bis 12 Uhr

Dienstag, 10 bis 11.30 Uhr
 (Schulen und Kindergärten)

Dienstag, 16 bis 17.30 Uhr

Katholische Öffentliche

Bücherei Winterscheid,

im Pfarrheim

Sonntag, 10 bis 12 Uhr

Dienstag, 8.30 bis 10 Uhr
 (Schulen)

Mittwoch, 17 bis 19 Uhr

CDU Kleiderstube bleibt im Juli geschlossen

Öffnungszeiten

Ab August, jeden Donnerstag, von 14 bis 17 Uhr, in Ruppichteroth-Winterscheid, Hauptstraße.

Wir freuen uns über Spenden von gut erhaltenen Kleidung aller Art. Rufen Sie uns einfach an:

Karin Fischer, Winterscheid, Am Südhang 1, Telefon: 02247/5509
 Rita Winkler, Oeleroth, Mühlenhardt, Telefon: 02295/5492
 Anneliese Neuber, Schönblick 10, Telefon: 02295/902318

MARKISEN
FÜR DIE SCHÖNSTE ZEIT ZUHAUSE!

Summer Sale

Weitere Infos & Termin unter:
0228-46 69 89

MARKISEN-TÜCHER & -ANLAGEN
NEUANLAGEN & NEUBEZÜGE
ZU TOP-PREISEN

KURZE LIEFERZEITEN!

TRADITIONELL INDIVIDUELL INNOVATIV 70 JAHRE FRANZ AACHEN MARKISENMANUFAKTUR ZELTE UND PLANEN GMBH

Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel, BAB 59 Abf. Pützchen
Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr · www.franz-aachen.com

Sicherheit und Ästhetik im Einklang mit der richtigen Fenster-Absturzsicherung



Große Fensterfronten in den oberen Stockwerken sind ein Hingucker, müssen aber gut gesichert sein.

Innovative Architektur, lichtdurchflutete Räume und großflächige Fensterfronten prägen den modernen Hausbau. Insbesondere bodentiefe Fenster sind ästhetische Highlights, die ein helles und angenehmes Raumklima schaffen. Bei der Planung und Installation solcher Fenster spielt jedoch neben der Optik auch die Sicherheit eine zentrale Rolle - besonders in den oberen Geschossen. Um Unfälle zu vermeiden und die Sicherheit aller im Gebäude befindlichen Personen zu gewährleisten, sind spezielle Maßnahmen zur Absturzsicherung notwendig.

Für eine effiziente Absturzsicherung von bodentiefen Fenstern sind besondere Auflagen zu beachten. Diese gesetzlichen Vorgaben variieren von Bundesland zu Bundesland. In Nordrhein-Westfalen müssen Fensterbrüstungen von Flächen mit einer Absturzhöhe bis zu zwölf Metern mindestens 80 Zentimeter hoch sein, ab zwölf Metern mindestens 90 Zentimeter. Doch auch im Erdgeschoss kann eine Absturzsicherung gefordert sein: Schon bei einem Höhenunterschied von 50 Zentimetern zwischen Etagenboden und der außenliegenden Ebene muss eine Absturzsicherung einge-

plant werden. Je nach Anforderung ist ein statischer Nachweis, ein Prüfnachweis bzw. ein Verwendbarkeitsnachweis notwendig. Fensterbau-Experten helfen dabei, bei den verschiedenen Vorschriften nicht die Orientierung zu verlieren und garantieren einen professionellen Einbau.

Denn neben dem souveränen Überblick über die geltenden Vorgaben erfordert die Absturzsicherung bei bodentiefen Fenstern auch eine fundierte fachliche Expertise. „Unsere erfahrenen Fachmonteure sorgen nicht nur für eine sichere und normgerechte Installation, sondern berücksichtigen auch die individuellen Anforderungen der jeweiligen Gebäudewand“, erklärt Frank Alefelder, Geschäftsführer der ROLF Fensterbau GmbH in Hennef-Uckerath. „Wir sind uns der Verantwortung bewusst, stabile und zuverlässige Absicherungen zu montieren. Nach getaner Arbeit bestätigen unsere Fachleute durch ihre Unterschrift, dass das richtige und zugelassene Befestigungssystem verbaut wurde.“

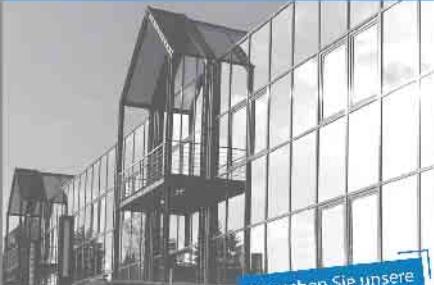
Zur Umsetzung einer vorschriftsmäßigen Absturzsicherung stehen verschiedene Möglichkeiten zur Auswahl. „Eine beliebte Option ist der französische Balkon“, weiß Frank Alefelder. Dabei handelt es sich um ein Geländer aus Metall,

das an der Fassade angebracht wird und ein freies Raumgefühl schafft. „Eine ähnliche Alternative ist der sogenannte Klopfbalkon. Ursprünglich wurde er verwendet, um Teppiche aus oberen Stockwerken auszuklopfen. Er ist zwar begehbar, der Platz ist jedoch so beschränkt, dass er gerade dazu ausreicht, frische Luft zu schnappen.“ Wer eine unauflägigere Variante vorzieht, kann

eine geschlossene Glasplatte einbauen lassen, die sich harmonisch in das Erscheinungsbild des Gebäudes einfügt und viel Tageslicht hereinlässt.

Das Angebot an verfügbaren Lösungen und Designs ist groß. „Für welche Variante man sich auch entscheidet - sie sollte immer von Fachleuten installiert werden, da Sicherungen der Marke Eigenbau gegen das geltende Baurecht verstößen“, rät Frank Alefelder. Das Team von ROLF Fensterbau begleitet die Sicherung Ihrer Fenster von der individuellen Beratung über die fachgerechte Montage bis zur abschließenden Prüfung. Der Geschäftsführer betont: „Wir setzen auf innovative Lösungen, die Sicherheit und Ästhetik harmonisch vereinen. Unsere Experten sind stets auf dem neuesten Stand der Technik und beraten Sie gerne zu den aktuellen Trends.“ Wenn Sie mehr über die kompetente Absturzsicherung bei bodentiefen Fenstern von ROLF Fensterbau erfahren möchten, besuchen Sie gerne unsere Website unter www.rolf-fensterbau.de.

WIR MACHEN DAS FENSTER



Fenster und Türen
für Neu- und Altbauobjekte

Besuchen Sie unsere
Ausstellung!

Irmelitz 15
53773 Hennef
Tel. 0 22 48/91 55-0
www.rolf-fensterbau.de

Montag - Freitag:
9.00 - 16.00 Uhr



Bröltaler SC 03 - Alte Herren berichten

Turniersieg in Winterscheid



Turniersieg in Winterscheid

Die Alten Herren gewinnen das gut organisierte Jubiläumsturnier des TuS Winterscheid am 23. Juni. Mit fünf Siegen und einer Niederlage lag man am Ende knapp, aufgrund

des besseren Torverhältnisses, vor dem TuS Birk und konnte den Wanderpokal in Empfang nehmen. Bereits eine Woche vorher belegten die Alten Herren einen her-

vorragenden 3. Platz beim ebenfalls gut organisierten Turnier des VFR Marienfeld.

Save the Date:

Am Freitag, 28. Juli ab 18 Uhr

findet das AH-Turnier des Bröltaler SC in der Bröltal-Arena statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Alten Herren würden sich über zahlreiche Zuschauer freuen.

Seit 20 Jahren in Troisdorf

Altinbas

Gold An- & Verkauf

Altgold Silber Feingold
Zahngold Platin Goldbarren
Fruchtgold Münzen Goldschmuck

Batteriewechsel 4,00 €

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10.00-17.00 Uhr durchgehend
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

GOLD UND SILBER ANKAUF

Sofortige Barauszahlung

Fragen Sie uns – Verkaufen Sie ihr Gold
nicht ohne Vergleichsangebot!
VERGLEICH MACHT REICH!

**Für Goldankauf bitte
einen Termin vereinbaren!**

Infos unter: **02241 - 9744761**

Batteriewchsel 4,00 €

Große Auswahl an Trau- und Verlobungsringen vor Ort www.trauringe4u.de

Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Besteck
Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)

Ankauf von versilbertem Besteck (80 / 90 / 100 Auflage)
Ankauf von Marken-Uhren

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761

Fünf Jahre Energieagentur Rhein-Sieg e. V.



Energieagentur Rhein-Sieg: Anfang Juni trafen sich die Mitgliedskommunen der Energieagentur zur jährlichen Mitgliederversammlung in der Hennefer Meys Fabrik.

Foto: Energieagentur Rhein-Sieg

Anlässlich der Mitgliederversammlung der Energieagentur Rhein-Sieg hielten Vorstand und Geschäftsstelle Rückblick auf das vergangene Jahr und präsentierten gleichzeitig den Ausblick auf die kommenden Monate. Fünf Jahre nach Gründung zählen nun alle Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises zur Energieagentur.

„Mit der steigenden Dringlichkeit des Klimaschutzes und der durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine ausgelösten Energiekrise liegt ein intensives Jahr hinter uns, auf das wir heute schauen, aber gleichzeitig auch den Blick in die Zukunft und die langfristige Aufstellung der Energieagentur richten wollen“, eröffnete der Vorsitzende Horst Becker die Versammlung.

Doch bevor Geschäftsführer Thorsten Schmidt Rück- und Ausblick vorstellte, stimmten die anwesenden Mitglieder über die Aufnahme der Gemeinde Ruppichteroth in die En-

ergeagentur Rhein-Sieg ab. „Die Herausforderung, die gesteckten Klimaziele zu erreichen und gleichzeitig mehr Unabhängigkeit bei der Energieversorgung zu haben, kann nur gemeinsam mit motivierten Akteuren gelingen“, so Becker. Im Rhein-Sieg-Kreis steht die Energieagentur Rhein-Sieg für dieses „gemeinsam“. Vor fünf Jahren wurde am 20. April die Energieagentur von zunächst acht Kreiskommunen gegründet. „Wir sind stolz darauf, von nun an alle Kommunen in unseren Reihen zu zählen.“

Wie könnte es anders sein - auch der Alltag der Energieagentur Rhein-Sieg wurde im Jahr 2022 maßgeblich von den Entwicklungen der Energiemärkte geprägt. Angesichts explodierender Gas- und Strompreise sowie einer drohenden Energiemangellage lautete europaweit das Gebot der Stunde: Energie sparen und konsequent den Ausbau erneuerbarer Energien voranbringen.

Wurden in dem einen Büro der Energieagentur bis ins kleinste Detail Energiespar-Tipps für Privathaushalte und die kommunalen Verwaltungen aufs Papier gebracht, beschäftigte man sich im Nebenzimmer mit Potentialanalysen für Photovoltaikanlagen communaler Dächer. Es hielt sich die Waage - gleichermaßen stand man den Kommunen im Rhein-Sieg-Kreis sowohl in Sachen Energiesicherheit als auch im Ausbau des kommunalen Klimaschutzes bei.

„Gefühlt wurde die Energieberatung über Nacht zum wertvollen Gut“, so Thorsten Schmidt. Das Interesse der Bürger/-innen zur Nutzung erneuerbarer Energien stieg von jetzt auf gleich sprunghaft an - viele möchten unabhängig werden von fossilen Energieträgern. „Unser Kooperationspartner, die Verbraucherzentrale NRW, hat sehr gute Angebote geschaffen, um möglichst allen Ratsuchenden gerecht zu werden.“

Aber auch die Kommunen selbst suchten nach Stellschrauben, um ihre Energiekosten zu senken. „Diese lassen sich nicht nur in den Heizungskellern finden - die Sensibilisierung der Nutzer zum eigenen Ver-

halten ist ebenfalls ein wichtiger Faktor“, so Schmidt. „Wir haben da auf vielfältige Weise unterstützt - und bauen diese Unterstützung nun noch weiter aus.“

So wird der weitere Ausbau von Photovoltaik auf Dächern communaler Liegenschaften auch in den kommenden Monaten auf der To-Do-Liste stehen. Im Bereich Photovoltaik ist die Kompetenz der Energieagentur mittlerweile sehr gefragt. Unternehmen, Bürger, Vereine oder auch Landwirte richten Anfragen an die Energieagentur. Mit einer neuen Stelle „Projektentwicklung Erneuerbare Energien“ wird diesem Bereich zukünftig noch mehr Bedeutung zugeschenkt und ein Beratungsangebot für Windkraftanlagen und Freiflächenphotovoltaikanlagen aufgebaut.

In den Mittelpunkt der Arbeit wird kurzfristig auch die Wärmewende rücken. Auch wenn aktuell noch keine gesetzlichen Vorgaben für Deutschland und NRW bestehen, wird dieses Thema alle Kommunen als neue Pflichtaufgabe beschäftigen und erste Planungen schon 2023 starten lassen.

Auch die Jüngsten der Gesellschaft werden zum Energiesparen motiviert. Mit den Projekten „Energieforscher“ und „Schlau Unterwegs“ richtet sich die Energieagentur an die Kitas und Schulen des Rhein-Sieg-Kreises.

Neben den Aktivitäten gibt es auch eine personelle Veränderung zu verkünden. Christoph Schwarz, dritter stellvertretender Vorsitzender im Vorstand der Energieagentur Rhein-Sieg, scheidet aus dem Gremium aus. An seine Stelle rückt nun Jörg Bambeck, Leiter des Amtes für Umwelt und Naturschutz des Rhein-Sieg-Kreises. Horst Becker dankte Christoph Schwarz für sein Engagement während der letzten fünf Jahre und betonte, dass Schwarz die Energieagentur bereits im Pilotprojekt begleitet und stets zu deren Weiterentwicklung beigetragen habe.

Dem begabten Kind zuliebe!

staatlich anerkannt

KUNSTKOLLEG gGmbH
GESAMTSCHULE, BERUFLICHE
GYMNASIUM FÜR GESTALTUNG

5. bis 10., 11. bis 13. Klasse:
**Abitur, Fachabitur,
Mittl. Reife, Hauptschulreife**

Lernstand+Abi.:NRW-Spitze

**AKADEMIE FÜR
KUNST & DESIGN**

staatlich anerkannt

Vollzeitstudium Grafik-Design
RSAK-DIPLOM
**Ziel: Bachelor Professional
mit integrierter
Fachhochschulreife bei Bedarf**

8-Jahres-Rückblick: Alle im Job

Wehrstr.143+12•53773 Hennef•Tel.:02242-2141/9698860•www.rsaak.de

**Meisterbetrieb
Seit 1998**

Stahl & Metallbau

**Treppen und Geländer
- Edelstahlverarbeitung
- Balkonanlagen
- Tor und Zaunbau
- Vordächer
- Schweißfachbetrieb**

**Zertifiziert nach
EN 1090-1 EXC2**

Oliver Söntgerath
Metallbaumeister

Hauptstraße 12
53819 Neunkirchen-Seelscheid

Tel.: 02247 / 91 22 66
Mobil: 0171 / 37 67 122
Fax: 02247 / 91 22 68

Email: info@metallbau-soentgerath.de
Web.: www.metallbau-soentgerath.de

Von der kleinen Tankstelle zum überregionalen Fachbetrieb: Mit dem Autohaus Heubach geht eine 60 Jahre lange Troisdorfer Erfolgsgeschichte zu Ende



Die Tankstelle nach der Fertigstellung 1963.

Troisdorf, Juli 2023. Am 30.9.2023 schließt das Autohaus Heubach für immer seine Werkstatt-Tore. Damit geht ein Stück Troisdorfer Stadtgeschichte zu Ende. Das 1963 gegründete Unternehmen mit Sitz in Friedrich-Wilhelms-Hütte ist in zweiter Generation in Familienhand. Durch ein Gemälde des Künstlers Josef Hawle und als Fachbetrieb mit umfassendem Angebot wurde es über die Grenzen Troisdorfs hinaus bekannt. Am 16.9.2023 bedanken sich die Inhaber Helmi Daun und Günter Heubach mit einer Abschiedsfeier bei Kunden, Geschäftspartnern, Freunden, Nachbarn und Wegbegleitern für ihre Treue und die gemeinsame Zeit. „60 Jahre lang waren Werkstatt und Autohaus unsere Arbeit und unser Leben“, erklären die Geschwister Helmi Daun und Günter Heubach und begründen ihren Entschluss: „Jetzt möchten wir neue Prioritäten setzen und mehr Zeit für uns und unsere Familien haben.“

Von der Tankstelle zum Fachbetrieb

Helmi Daun und Günter Heubach haben das Unternehmen in den 90er-Jahren von ihren Eltern übernommen und über Jahrzehnte hin-



Gertrud & Paul Heubach



Gertrud Heubach im Kiosk der Tankstelle Heubach.



Seit 1982 Partnerschaft mit Suzuki. 1987 Ausstellung auf dem Wilhelm-Hamacher-Platz in Troisdorf-Mitte.

weg immer weiter aus- und aufgebaut und modernisiert. Aus der kleinen Tankstelle, die Paul und Gertrud Heubach 1963 auf der Roncallistraße in Friedrich-Wilhelms-Hütte gegründet haben, ist in den sechs Jahrzehnten ein überregional bekannter Fachbetrieb geworden.

40 Jahre Suzuki-Partnerschaft

Weitere wichtige Etappen der Erfolgsgeschichte sind der Bau der Autowerkstatt 1978 und die Partnerschaft mit Suzuki seit 1982. Während Helmi Daun sich auf das Autohaus, die Ausbildung der Mitarbeiter und die Verwaltung konzentrierte, kümmerte sich Günter Heubach, der 1981 den Kfz-Meisterbrief als Kfz-Elektriker und Kfz-Mechaniker erlangt hatte, um die Werkstatt.

„Wir haben die Arbeit optimal aufgeteilt, sodass jeder seine Fähigkeiten einbringen konnte“, erklären die Geschwister rückblickend.

Kontinuierliche Innovationen für 3.200 Kunden

Zu den Meilensteinen gehörten die Einweihung der großen Ausstellungs halle, das Jubiläum der Tankstelle, der Umbau der Tankstelle und die Ausstattung mit einem neuen Shop. Nach der Schließung der Tankstelle konzentrierten sich die Geschwister in den Folgejahren auf Autohaus und Werkstatt, bauten die Ausstellungs fläche um und investierten in moderne Geräte für die Werkstatt, um ihren 3.200 Kunden optimalen Service bieten zu können.

Selbst die Corona-Jahre haben die Troisdorfer gut überstanden.

Gesellschaftliches Engagement der Geschwister

Trotz der Arbeit für das Unternehmen engagieren sich die Geschwister in Vereinen vor Ort. Vor allem den Karneval unterstützen die Rheinländer: So stellten sie zum Beispiel den Tollitäten Autos zur Verfügung. 2013 wurde Helmi zur Prinzessin gekürt und führte als Helmi I. die Hütter Jecken an.

Abschiedsparty zum Dank

Als Dankeschön für die langjährige Treue laden Helmi Daun und Günter Heubach alle Kunden, Geschäftspartner, Freunde, Wegbegleiter und Nachbarn am 16.9.2023 von 10.00 bis 17.00 Uhr zu einer Abschiedsfeier in die Roncallistraße 92 in Troisdorf / Friedrich-Wilhelms-Hütte ein. Bei leckeren Getränken und einem kleinen Imbiss können die Besucher gemeinsam mit den Geschwistern von alten und neuen Zeiten erzählen. Nostalgiker, Bastler und Schnäppchenjäger sollten sich den 30.9.2023 vormerken. An dem Tag laden Helmi Daun und Günter Heubach von 10 bis 17 Uhr zu einem Werkstatt-Flohmarkt ein. Dann haben alle die einmalige Chance, alte Werbe-Schätzchen, Deko-Artikel und praktische Werkzeuge zu erwerben.



Die Tankstelle im Jahr 1984.



Autohaus Heubach 2023.



Auszeichnung von Suzuki im Jahr 2013.



Helmi Daun und Günter Heubach laden zum Abschied ein und freuen sich auf neue Aufgaben.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 21. Juli 2023
Annahmeschluss ist am:
19.07.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
RUPPICHTEROOTH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Ruppichteroth
Bürgermeister Mario Loskill
Rathausstraße 18 · 53809 Ruppichteroth
- Politik
CDU Christian Krummenast
SPD Andreas Rudolf
FDP Alexander Herking
Bündnis 90 / Die Grünen Ruth Kühn
BSG Hans-Ralf Voigt

Das Amtsblatt der Gemeinde Ruppichteroth kann im Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzelbezug sowohl bei Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Ruppichteroth. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Christiane Mylenbusch
Fon 02243 9 23 62 21
c.mylenbusch@rautenberg.media

VERTEILUNG Fon 02292 956 31 05
Sabrina Schürger
sabrinachuerger@web.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media



ZEITUNG mitteilungsblatt-ruppichteroth.de/e-paper



SHOP rautenberg.media/anzeigen



LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Vermietungen

2 Zimmer Wohnungen

WINDECK-LEUSCHEID

gemütliche Dachgeschoß-Whg., 2 Zi., K.D.B., EBK, Spind, ohne Tiere, NR, zu vermieten. Tel.: 02292-3039

Wohnung/-en

WINDECK-LEUSCHEID

sonnige Wohnung in 1. Etage, Küche teilmöbliert, EBZimmer, Schlaf- u. Wohnzimmer, ohne Tiere, NR, zu vermieten. Tel.: 02292-3039

Verschiedenes

Sonstiges

BIETE günstig

Metall- und Schlosserarbeiten sowie Reparaturservice an.
Tel. 0 22 42 - 96 98 364

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:

komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Militäria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

Kaufgesuch

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-361600 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

GESUND LEBEN

Wahrsagerin

treffsicher und wahrheitsgetreu sagt Ihre Zukunft in allen Lebenslagen, auch in geschäftlichen Angelegenheiten.
Corona-Schutz ist gewährleistet.
Tel. 0228-616690

Familien

RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00,-

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Fragen zur Verteilung?

SABRINA SCHÜRGER
FON 02292 9563105 · Sabrinachuerger@web.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • siegerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Online: mitteilungsblatt-ruppichteroth.de/e-paper | Mitteilungsblatt abonnieren: 02241 260-380
Mitteilungsblatt für die Gemeinde Ruppichteroth ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE RUPPICHTEROOTH

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

FENSTERPUTZER

■ 0 22 41-40 41 84 + 01 71-57 43 954

Für privat oder geschäftlich www.fensterputzer-mielke.de

**TERRASSENREINIGUNG & EINFAHRTEN
WINTERGÄRTEN & VORDÄCHER**
■ 02241 404184 + 0171 5743954 · www.fensterputzer-mielke.de



Schneller ins Eigenheim

Immobilienkäufer werden durchschnittlich immer jünger



Für den Bau des eigenen Zuhause kommt es auf eine solide Eigenkapitalbasis an.

Foto: djd/Dr. Klein

Beim Kauf oder Bau der eigenen vier Wände starten Menschen in Deutschland immer früher durch. Bis 2019 betrug das Durchschnittsalter 39 Jahre, mittlerweile sind es einer aktuellen Studie zufolge 38. Wer einen eigenen Neubau plant, ist mit durchschnittlich 37 Jahren sogar noch etwas jünger. Ein Grund für diese Entwicklung dürfte im niedrigen Zinsniveau liegen.

Für eine gute Eigenkapitalbasis sorgen

Ende 30 scheint ein beliebtes Alter zu sein, um „sesshaft“ zu werden: „In der Regel sitzen die Interessenten dann beruflich fest im Sattel, und wenn die Kinder schon eingeschult sind, ist Beständigkeit oft wichtiger als Flexibilität“, stellt Stefan Vogelsang, Spezialist für Baufinanzie-

rung bei Dr. Klein in Nürnberg, fest. Wer sich schon früh für die eigene Immobilie entscheiden und sich die Investition leisten kann, sollte laut Stefan Vogelsang nicht unnötig lange warten: „Je eher ich mein Geld für die Monatsrate nutze anstatt für Mietzahlungen, umso besser.“ Allerdings ist es gerade für junge Familien herausfordernd, das nötige Eigenkapital aufzubringen. Der Finanzierungsexperte rät, beispielsweise Verwandte nach Unterstützung zu fragen - etwa in Form von zinslosen Darlehen oder vorgezogenen Erbschaften. Eine gute Möglichkeit ist es, die mindestens weitgehend bezahlte Immobilie der Eltern mit einzubeziehen. Man kann diese dann recht unkompliziert als Sicherheit nutzen.

Ältere haben tendenziell mehr Ersparnisse

Es spricht nichts dagegen, auch später eine Immobilie zu kaufen oder zu bauen. Der große Vorteil ist, dass älteren Darlehensnehmern tendenziell mehr Ersparnisse zur Verfügung stehen, die sie als Eigenkapital in die Finanzierung einbringen können - dadurch vergünstigt sich der Zinssatz. Allerdings fordern viele Banken eine höhere Tilgung als bei jungen Kunden, damit der Kredit zügig zurückgeführt wird. „Kreditinstitute achten darauf, dass die Käufer auch nach Ende der vereinbarten Zinsbindung in der Lage sind, die Monatsraten zu zahlen“, so Ste-

fan Vogelsang. „Wenn sie dann eine Rente statt des bisherigen Gehalts bekommen, muss die hoch genug sein, um den Kredit bis zur vollständigen Tilgung zu bedienen.“

Tipps für sichere Finanzierungen

Unabhängig von der Lebensphase empfiehlt Stefan Vogelsang, sicherheitsorientiert vorzugehen: „Lange Zinsbindungen und

eine möglichst hohe Tilgung sichern die Darlehensnehmer gegen ein Zinsänderungsrisiko ab. Denn wenn die Anschlussfinanzierung ansteht, ist dann schon ein relativ großer Anteil getilgt und der Folgekredit ist niedriger und günstiger.“ Wie genau die passende Lösung im Einzelfall aussieht, stelle sich immer im persönlichen Gespräch heraus. (djd)

Town & Country HAUS W.U.B. GmbH
Town & Country Lizenz-Partner



Ein Haus für 99.990 Euro klingt günstig?

Andere werben mit unrealistischen Hauspreisen, für die es zwar ein Eigenheim gibt – aber, lass dich nicht verarschen.

Lass dich nicht verarschen von ...

- niedrigen Hauspreisen ohne Ausstattung, für die du dann einen zweiten Kredit mit hohen Zinsen aufnimmst
- kleingedruckten Infos, die für deinen Hausbau entscheidend sind: Leistungsbeschreibung und Fertigstellungsgrad
- Eigenleistungen, die du am Ende selbst an Handwerker vergibst und dafür tiefer in die Tasche greifen musst

02241 / 95809 - 13

Jetzt informieren



www.SicherInsHaus.de

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Reichshof

Möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen und benötigen regionale Hilfe und Beratung? Bei uns erhalten Sie einen Energiebedarfs-/o. Verbrauchsausweis. Rufen Sie uns unverbindlich an!

Nümbrecht/Zentrumsnähe

Für ein nettes Rentner-Ehepaar suchen wir eine möglichst ebenerdige und barrierefreie Eigentumswohnung, Wfl. ca. 90 m², Terrasse und Garage. Preis bis ca. 250.000,- €

Diskreter Verkauf

Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne unverbindlich!

Wiehl und Umkreis von 30 km

Für einen vorgemerkteten Kunden suchen wir ein EFH, auch mit Renovierungsbedarf, Grdst. ab 250 m² und mind. 3 Zi., Wfl. ca. 100 m² - 130 m², Preis bis ca. 300.000,- €

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00



Geld verdienen in freier Zeiteinteilung

Schmuckstylistinnen machen ihr Hobby zum Beruf



Wir suchen ASTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für das MITTEILUNGSBLATT RUPPICHTEROTH in

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Millerscheid | <input type="checkbox"/> Mittelsaurenbach,
Hove,
Niedersaurenbach |
| <input type="checkbox"/> Bornscheid, Oberlützerath | <input type="checkbox"/> Junkersaurenbach,
Obersaurenbach |
| <input type="checkbox"/> Rose, Niederlützerath | <input type="checkbox"/> Litterscheid |
| <input type="checkbox"/> Retscheroth | |
| <input type="checkbox"/> Bölkum, Hodgeroth | |
| <input type="checkbox"/> Giesselbach | |

allen Ortsteilen als
Urlaubsvertretung für die Ferien

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

► regio-pressevertrieb.de/bewerbung

► oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Frau Schürger · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02292 9563105 · E-MAIL Sabrinaschuerger@web.de

Gerne per
WhatsApp



+49 2241260380



oder mit diesem
QR-Code
bewerben!



ASTRÄGER/*/INNEN für das MITTEILUNGSBLATT WINDECK in

- | | | |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Millerscheid | <input type="checkbox"/> Bölkum, Hodgeroth | <input type="checkbox"/> Junkersaurenbach,
Obersaurenbach |
| <input type="checkbox"/> Bornscheid, Oberlützerath | <input type="checkbox"/> Giesselbach | <input type="checkbox"/> Litterscheid |
| <input type="checkbox"/> Rose, Niederlützerath | <input type="checkbox"/> Mittelsaurenbach, Hove,
Niedersaurenbach | |
| <input type="checkbox"/> Retscheroth | | |

allen Ortsteilen als Urlaubsvertretung für die Ferien, bitte Wunschort(e) angeben:

An

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Frau Schürger
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

Name, Vorname

.....

PLZ, Ort

.....

E-Mail

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Die Bereitschaft zum Jobwechsel ist hierzulande hoch: Laut Stepstone denken 35 Prozent der deutschen Arbeitnehmer mehrmals pro Woche an eine andere Stelle. Statista hat dazu herausgefunden, was Bewerber von ihrem nächsten Arbeitgeber hauptsächlich erwarten würden: Ganz oben auf der Wunschliste stehen dabei die flexiblen Arbeitszeiten, gefolgt von einer sinnhaften Tätigkeit und einer guten Work-Life-Balance. Als Freiberufler oder Freiberuflerin hat man hohe Chancen, sich diese Wünsche erfüllen zu können - beispielsweise als Schmuckstylistin.

Arbeitszeit an die Wochenplanung anpassen

Bei dieser Tätigkeit hat man die Aufgabe, Schmuckstücke der aktuellen Kollektion eines Herstellers im Rahmen von privaten Partys an Freunde, Bekannte oder Verwandte zu verkaufen. Man organisiert Homepartys bei sich oder den Kundinnen zuhause oder auch online und präsentiert Ringe, Ohrringe und Ketten, die dann direkt bestellt werden können. „Unsere Stylistinnen sind bei ihrer Zeiteinteilung völlig frei“, erklärt beispielsweise Hanna Rinke von Victoria Deutschland. „Sie können sich die Termine selbst so legen, wie sie am besten in ihre Wocheneinteilung passen, und so viele Partys organisieren, wie sie wollen.“

Provision für jedes verkauftete Schmuckstück

Als Freiberuflerin ist man nicht in einer Firma angestellt, sondern arbeitet selbstständig auf eigene Rechnung. Für jedes verkauftete Schmuckstück erhält man daher eine Provision. Unter www.victoria-schmuck.de ist eine Infobroschüre zum kostenlosen Download bereitgestellt. Es ist möglich, eine Freiberuflichkeit in Vollzeit auszuüben oder auch als Nebenerwerb, als Zusatz zur bisherigen Haupttätigkeit. Wichtig ist, dass man einem zukünftigen Auftraggeber niemals selbst Geld zahlt, um für ihn arbeiten zu dürfen. Seriöse Unternehmen statthen ihre Stylistinnen mit allem aus, was sie für die Ausführung ihres Jobs benötigen. Zudem sollte er eine gründliche Einarbeitung garantieren. (DJD)



Per Fernlehrgang in die Führungsetage

So gelingt der Weg ins Gesundheits- oder Sozialmanagement



Wer bereits im Beruf steht, kann sein Praxiswissen mit betriebswirtschaftlichen Kenntnissen kombinieren und damit weiterkommen.

Foto: djd/IHK-Akademie Koblenz/Alex from the Rock - stock.adobe.com

Wer Karriere im Gesundheitswesen oder in der Sozialwirtschaft machen möchte, braucht dafür ein tiefgreifendes Fachwissen. Denn auch die Unternehmen und Einrichtungen in diesen Branchen müssen immer wirtschaftlicher denken und stellen daher stetig höhere Anforderungen an die Qualifikation ihrer Fach- und Führungskräfte. Ein Fernlehrgang kann eine Möglichkeit zur Weiterbildung für Angestellte sein, die beruflich aufsteigen wollen, für die ein klassischer Präsenzlehrgang aber nicht zur aktuellen Lebenssituation passt. Wichtig ist, dass am Ende der Weiterbildung ein anerkannter IHK-Abschluss steht.

Für zukünftige Führungskräfte

Der Fernlehrgang zum geprüften Fachwirt oder zur geprüften Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen beispielsweise wird von der IHK-Akademie Koblenz angeboten. Er ist bei einem Pensem von etwa sieben Stunden pro Woche auf eine Dauer

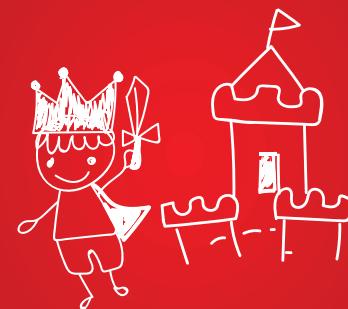
von 18 Monaten ausgelegt und bereitet auf die offizielle IHK-Prüfung vor. Eine solche Fortbildung vermittelt die notwendigen Fachkenntnisse in den Bereichen der Gesundheits- und Sozialpolitik, der Sozialgesetzgebung, des (Sozial-)Marketing und der Öffentlichkeitsarbeit. Zudem vertiefen Teilnehmer und Teilnehmerinnen ihre Kenntnisse in ökonomischen und rechtlichen Themen. Damit sind sie in der Lage, Führungsaufgaben in vielen Einsatzgebieten zu übernehmen. Das sind unter anderem Krankenhäuser und Kliniken, Gesundheitszentren, Reha- und Kurseinrichtungen oder Wohn- und Pflegeheime. Manche Absolventen arbeiten auch in der Beratung und Koordinierung von Verbänden, Krankenkassen und Versicherungen.

Zeit- und ortsunabhängig lernen

Ein Fernlehrgang richtet sich besonders an die Interessenten, die Wert darauf legen, örtlich und zeitlich flexibel zu bleiben, und

beispielsweise aufgrund von Schichtdienst auch von zu Hause aus lernen wollen. In Koblenz werden Selbst-

lernphasen mit intensiver Betreuung durch Tutoren und Tutorinnen mit einigen Präsenzveranstaltungen ergänzt. Unter www.ihk-akademie-fernstudium.de findet man Informationen zu den genauen Inhalten. Der anerkannte Abschluss „Geprüfter Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen“ ist im Deutschen Qualifikationsrahmen auf Niveau 6 eingruppiert, also auf dem gleichen Niveau wie die Bachelorabschlüsse der Hochschulen. Unter bestimmten Umständen können Teilnehmende Aufstiegs-BAföG beantragen, was die Finanzierung dieses Lehrgangs erleichtert. Die Förderung besteht aus einem Zuschuss und einem zinsverbilligten Darlehen und ist für berufsbegleitende Weiterbildungsangebote einkommens- und vermögensunabhängig. (djd)



DU FEHLST UNS!

Auslieferungsfahrer in Vollzeit gesucht,
Führerschein C1E erforderlich, Aufgaben: Auslieferung und Kommissionierung von Getränken und Festmaterial
Wir bieten Ihnen eine vielfältige und verantwortungsvolle Aufgabe in einem motivierten dynamischen Team und eine attraktive Bezahlung.

Getränke Christgen, Windeck-Dreisel,
E-Mail: info@getraenke-christgen.de
Tel.: 0 22 92 - 38 94

Getränke Christgen

**Kinderpfleger*innen
Heilerziehungspfleger*innen
Kindertagespflegepersonen**

**hennef.de/karriere
oder Telefon 02242 888 470**

J - Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



**Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiniger
mit 80% Luft und 20% Wasser.**

**Wir versiegeln den Stein
mit einer Schutzmischung
aus eigener Herstellung.**

**Durch diese Versiegelung garantieren
wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen
oder hartnäckigen Schmutz**



mehr auftreten.

**Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch
erneut mit verschiedenen Sandarten.**



02246 - 957 40 88

Hauptstraße 127
53797 Lohmar

Inhaber
C.Reinhardt

oder 0176 320 79 108



www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

**Wir rechnen nicht nach Quadratmetern,
sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.**